Deutscher Bundestag **Drucksache 14/7544**
14. Wahlperiode 21. 11. 2001

Gesetzentwurf

der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zu den Änderungen vom 20. Mai 1999 des Übereinkommens zur Gründung der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT“ (EUTELSAT-Übereinkommen)

A. Problem und Ziel

Die Bundesrepublik Deutschland ist Mitglied der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation EUTELSAT. Grundlage für die Mitgliedschaft ist das Übereinkommen vom 15. Juli 1982 zur Gründung der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation EUTELSAT.

Die sechsundzwanzigste Versammlung der Vertragsparteien hat am 20. Mai 1999 eine weitgehend geänderte Fassung des Übereinkommens beschlossen, durch die die Regierungsorganisation EUTELSAT nur noch eine Aufsichtsfunktion gegenüber dem neugegründeten privatrechtlichen Unternehmen Eutelsat S. A. ausübt, auf das alle betrieblichen Aufgaben und die damit verbundenen Vermögenswerte übertragen werden.

Mit dem Vertragsgesetz sollen die verfassungsrechtlichen Voraussetzungen nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes für die Annahme des beschlossenen geänderten EUTELSAT-Übereinkommens für die Bundesrepublik Deutschland geschaffen werden.

B. Lösung

Der geänderten Fassung des EUTELSAT-Übereinkommens wird durch Vertragsgesetz zugestimmt.

C. Alternativen

Keine

D. Finanzielle Auswirkungen

1. Haushaltsausgaben ohne Vollzugsaufwand

Für Bund, Länder und Gemeinden entstehen keine Haushaltsausgaben.

2. Vollzugsaufwand

Kein Vollzugsaufwand.

E. Sonstige Kosten

Das Gesetz hat keine negativen Auswirkungen auf das allgemeine Preisniveau und insbesondere nicht das Verbraucherpreisniveau. Durch die Förderung des Wettbewerbs ist sogar eher mit niedrigeren Preisen zu rechnen. Für Wirtschaftsunternehmen, insbesondere mittelständische Unternehmen, werden keine zusätzlichen Kosten erwartet.

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DER BUNDESKANZLER

Berlin, den 20. November 2001

022 (421) – 960 01 – Eu 2/01

An den
Präsidenten des
Deutschen Bundestages
Platz der Republik

11011 Berlin

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

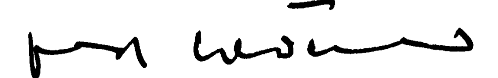
Entwurf eines Gesetzes zu den Änderungen vom 20. Mai 1999
des Übereinkommens zur Gründung der Europäischen
Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT“ (EUTELSAT-Übereinkommen)

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Beschlussfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Der Bundesrat hat in seiner 769. Sitzung am 9. November 2001 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Gesetzentwurf keine Einwendungen zu erheben.



Entwurf

Gesetz zu den Änderungen vom 20. Mai 1999 des Übereinkommens zur Gründung der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT“ (EUTELSAT-Übereinkommen)

Vom

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Der in Cardiff am 20. Mai 1999 von der Versammlung der Vertragsparteien beschlossenen geänderten Fassung des Übereinkommens vom 15. Juli 1982 zur Gründung der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT“ (BGBl. 1984 II S. 682), geändert am 18. Mai 1995 (BGBl. 1997 II S. 695), wird zugestimmt. Die beschlossene geänderte Fassung des Übereinkommens wird nachstehend mit einer amtlichen deutschen Übersetzung veröffentlicht.

Artikel 2

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem die geänderte Fassung des Übereinkommens nach Artikel XIX des Übereinkommens vom 15. Juli 1982 für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.

Begründung zum Vertragsgesetz

Zu Artikel 1

Auf die geänderte Fassung des Übereinkommens findet Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes Anwendung, da sie sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht.

Zu Artikel 2

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 des Grundgesetzes.

Nach Absatz 2 ist der Tag, an dem die geänderte Fassung des EUTELSAT-Übereinkommens nach Artikel XIX des Übereinkommens vom 15. Juli 1982 für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft tritt, im Bundesgesetzblatt bekannt zu geben.

Schlussbemerkung

Für Bund, Länder und Gemeinden entstehen keine Haushaltsausgaben. Sie werden durch die Ausführung des Gesetzes nicht mit Kosten belastet.

Das Gesetz hat keine negativen Auswirkungen auf das allgemeine Preisniveau und insbesondere nicht auf das Verbraucherpreisniveau. Durch die Förderung des Wettbewerbs ist sogar eher mit niedrigeren Preisen zu rechnen.

Für Wirtschaftsunternehmen, insbesondere mittelständische Unternehmen, werden keine zusätzlichen Kosten erwartet.

Geändertes EUTELSAT-Übereinkommen

(von der Versammlung der Vertragsparteien im Mai 1999 genehmigter Text)

Amended EUTELSAT Convention

(text approved by the Assembly of Parties in May 1999)

Convention amendée d'EUTELSAT

(texte approuvé par l'Assemblée des Parties de mai 1999)

(Übersetzung)

Preamble

The States Parties to this Convention,

Underlining the importance of telecommunications by satellite for the development of relations between their peoples and their economies, and their desire to strengthen their co-operation in this field,

Noting that the Provisional European Telecommunications Satellite Organization "INTERIM EUTELSAT" was established for the purpose of operating space segments of European telecommunications satellite systems,

Considering the relevant provisions of the Treaty on Principles Governing the Activities of States in the Exploration and Use of Outer Space, Including the Moon and Other Celestial Bodies, done at London, Moscow and Washington on 27 January 1967,

Wishing to continue the establishment and operation of the EUTELSAT telecommunications satellite system as part of a trans-European telecommunications network for providing telecommunications services to all participating States, without prejudice to the rights and obligations of the States parties to the relevant European Union and other international agreements,

Recognizing the need to keep under review and, as necessary, to adapt to technical, economic, regulatory and political developments in Europe and globally, and, in particular, the will to transfer the operational activities and associated assets of EUTELSAT to a limited liability company to be established under a national jurisdiction, such company to operate on a sound economic and financial basis having regard to accepted commercial principles, and to the Arrangement,

Agree as follows:

Préambule

Les Etats Parties à la présente Convention,

Soulignant l'importance des télécommunications par satellite pour le développement des relations entre leurs peuples et leurs économies, ainsi que leur volonté de renforcer leur coopération en ce domaine,

Prenant acte du fait que l'Organisation européenne provisoire de télécommunications par satellite «EUTELSAT INTERIMAIRE» a été créée afin d'exploiter des secteurs spatiaux de systèmes européens de télécommunications par satellite,

Considérant les dispositions pertinentes du Traité sur les Principes régissant les activités des Etats en matière d'exploration et d'utilisation de l'espace extra-atmosphérique, y compris la Lune et les autres corps célestes, fait à Londres, Moscou et Washington le 27 janvier 1967,

Désirant poursuivre la mise en place et l'exploitation du système de télécommunications par satellite EUTELSAT dans le cadre d'un réseau transeuropéen de télécommunications, afin d'offrir des services de télécommunications à tous les Etats participants, sans préjudice des droits et obligations des Etats qui sont parties aux accords communautaires et internationaux pertinents,

Reconnaissant la nécessité de suivre l'évolution technique, économique, réglementaire et politique en Europe et dans le monde et de s'y adapter en tant que de besoin, et en particulier la volonté de transférer les activités opérationnelles et les actifs correspondants d'EUTELSAT à une société anonyme relevant d'une juridiction nationale, cette société étant gérée sur une saine base économique et financière, conformément aux principes agréés en matière commerciale, et à l'Arrangement,

Sont convenus de ce qui suit:

Präambel

Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens –

unter Betonung der Bedeutung der Fernmeldeverbindungen durch Satelliten für die Entwicklung der Beziehungen zwischen ihren Völkern und ihren Volkswirtschaften sowie ihres Wunsches nach Stärkung ihrer Zusammenarbeit auf diesem Gebiet,

im Hinblick darauf, dass die vorläufige europäische Fernmeldesatellitenorganisation „INTERIM-EUTELSAT" zu dem Zweck geschaffen wurde, die Weltraumsegmente der europäischen Fernmeldesatellitensysteme zu betreiben,

in Anbetracht der einschlägigen Bestimmungen des am 27. Januar 1967 in London, Moskau und Washington beschlossenen Vertrags über die Grundsätze zur Regelung der Tätigkeiten von Staaten bei der Erforschung und Nutzung des Weltraums einschließlich des Mondes und anderer Himmelskörper,

von dem Wunsch geleitet, die Schaffung und den Betrieb des EUTELSAT-Fernmeldesatellitensystems als Teil eines transeuropäischen Telekommunikationsnetzes, das allen Teilnehmerstaaten Fernmeldedienste gewährleistet, fortzusetzen, und zwar unbeschadet der Rechte und Pflichten der Staaten, die Vertragsparteien der einschlägigen Übereinkünfte der Europäischen Union sowie sonstiger einschlägiger internationaler Übereinkünfte sind,

in der Erkenntnis, dass es notwendig ist, die technischen, wirtschaftlichen, regulatorischen und politischen Entwicklungen in Europa und weltweit zu verfolgen und sich diesen soweit erforderlich anzupassen, und dass insbesondere der Wunsch besteht, die betrieblichen Aufgaben und die damit verbundenen Vermögenswerte der EUTELSAT einer unter einzelstaatlicher Gerichtsbarkeit zu gründenden Kapitalgesellschaft zu übertragen, die auf gesunder wirtschaftlicher und finanzieller Grundlage unter Berücksichtigung anerkannter kommerzieller Grundsätze und der Vereinbarung tätig werden soll –

sind wie folgt übereingekommen:

Article I

(Definitions)

For the purposes of this Convention:

a) "Convention" means the Convention establishing the European Telecommunications Satellite Organization "EUTELSAT" including its Preamble and its Annexes, opened for signature by Governments at Paris on 15 July 1982 as subsequently amended;

b) "Provisional Agreement" means the Agreement on the Constitution of a Provisional European Telecommunications Satellite Organization "INTERIM EUTELSAT", done at Paris on 13 May 1977 between Administrations or Recognized Private Operating Agencies and deposited with the French Administration;

c) "ECS Agreement" means the Supplementary Agreement to the Provisional Agreement relating to the space segment of the Satellite Telecommunications System for Fixed Service (ECS), done at Paris on 10 March 1978;

d) "Party" means a State for which the Convention has entered into force or has been provisionally applied;

e) "The Director General of EUTELSAT" means the head of the executive organ of EUTELSAT;

f) "The Executive Secretary of EUTELSAT" means the head of the Secretariat of EUTELSAT;

g) "The Company Eutelsat S.A." means a corporate entity established under the laws of one of the Parties; it will initially be located in France;

h) "Space Segment" means a set of telecommunications satellites, and the tracking, telemetering, command, control, monitoring and related facilities and equipment for the operational support of those satellites;

i) "Satellite system" means the unit formed by a space segment and the earth stations having access to that space segment;

j) "Telecommunications" means any transmission, emission or reception of signs, signals, writing, images and sounds or intelligence of any nature, by wire, radio, optical or other electromagnetic systems;

k) "The Basic Principles" means the principles referred to in Article III a) of the Convention;

Article I

(Définitions)

Aux fins de la présente Convention:

a) le terme «Convention» désigne la Convention portant création de l'Organisation européenne de télécommunications par satellite «EUTELSAT», y compris son préambule et ses annexes, ouverte à la signature des Gouvernements à Paris, le 15 juillet 1982, telle qu'ultérieurement amendée;

b) l'expression «Accord provisoire» désigne l'Accord relatif à la constitution d'une organisation européenne provisoire de télécommunications par satellite «EUTELSAT INTERIMAIRE», conclu à Paris le 13 mai 1977 entre Administrations ou Exploitations privées reconnues compétentes, et déposé auprès de l'Administration française;

c) l'expression «Accord ECS» désigne l'Accord additionnel à l'Accord provisoire, relatif au secteur spatial du système de télécommunications par satellite du service fixe (ECS), fait à Paris le 10 mars 1978;

d) le terme «Partie» désigne un Etat à l'égard duquel la Convention est entrée en vigueur ou est appliquée à titre provisoire;

e) l'expression «Directeur général d'EUTELSAT» désigne le chef de l'organe exécutif d'EUTELSAT;

f) l'expression «Secrétaire exécutif d'EUTELSAT» désigne le chef du Secrétariat d'EUTELSAT;

g) l'expression «Société Eutelsat S.A.» désigne une société régie par les lois de l'une des Parties; elle sera initialement implantée en France;

h) l'expression «secteur spatial» désigne un ensemble de satellites de télécommunications ainsi que les installations de poursuite, de télémesure, de télécommande, de contrôle, de surveillance et les autres équipements associés, nécessaires au fonctionnement de ces satellites;

i) l'expression «système à satellites» désigne l'ensemble constitué par un secteur spatial et par les stations terriennes ayant accès à ce secteur spatial;

j) le terme «télécommunications» désigne toute transmission, émission ou réception de signes, de signaux, d'écrits, d'images, de sons ou de renseignements de toute nature, par fil, radioélectricité, optique ou autres systèmes électromagnétiques;

k) l'expression «Principes de base» désigne les principes visés à l'article III a) de la Convention;

Artikel I

(Begriffsbestimmungen)

In diesem Übereinkommen haben die nachstehenden Ausdrücke folgende Bedeutung:

a) „Übereinkommen" bezeichnet das am 15. Juli 1982 in Paris zur Unterzeichnung durch die Regierungen aufgelegte Übereinkommen zur Gründung der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT" einschließlich seiner Präambel und seiner Anlagen in der nachträglich geänderten Fassung;

b) „Vorläufige Vereinbarung" bezeichnet die am 13. Mai 1977 in Paris zwischen Verwaltungen oder anerkannten privaten Betriebsgesellschaften geschlossene und bei der französischen Verwaltung hinterlegte Vereinbarung über die Gründung einer vorläufigen europäischen Fernmeldesatellitenorganisation „INTERIM-EUTELSAT";

c) „ECS-Vereinbarung" bezeichnet die am 10. März 1978 in Paris beschlossene Zusatzvereinbarung zur Vorläufigen Vereinbarung über das Weltraumsegment des Fernmeldesatellitensystems für den festen Funkdienst (ECS);

d) „Vertragspartei" bezeichnet einen Staat, für den das Übereinkommen in Kraft getreten ist oder auf den es vorläufig angewendet wird;

e) „Generaldirektor der EUTELSAT" bezeichnet den Leiter des geschäftsführenden Organs der EUTELSAT;

f) „Geschäftsführender Sekretär der EUTELSAT" bezeichnet den Leiter des Sekretariats der EUTELSAT;

g) „Unternehmen Eutelsat S.A." bezeichnet ein nach den Gesetzen einer der Vertragsparteien gegründetes Unternehmen; dieses hat seinen Sitz zunächst in Frankreich;

h) „Weltraumsegment" bezeichnet eine Gesamtheit von Fernmeldesatelliten sowie die für ihren Betrieb erforderlichen Bahnverfolgungs-, Telemetrie-, Befehls-, Steuerungs-, Überwachungs- und zugehörigen Einrichtungen und Ausrüstungsgegenstände;

i) „Satellitensystem" bezeichnet die Einheit, die aus einem Weltraumsegment und den Erdfunkstellen mit Zugang zu diesem Weltraumsegment besteht;

j) „Fernmeldeverkehr" bezeichnet jede Übermittlung, jede Aussendung oder jeden Empfang von Zeichen, Signalen, Schriftzeichen, Bildern, Tönen oder Nachrichten jeder Art über Draht, Funk, auf optischem Wege oder über andere elektromagnetische Systeme;

k) „Grundprinzipien" bezeichnet die in Artikel III Buchstabe a aufgeführten Grundsätze;

l) "The Arrangement" means the Arrangement between EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A. having as its purposes to define the relationship between EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A. and their respective obligations and in particular to provide the framework that will enable EUTELSAT to oversee and ensure the observance by the Company Eutelsat S.A. of the Basic Principles.

l) le terme «Arrangement» désigne l'Arrangement entre EUTELSAT et la Société Eutelsat S.A. ayant pour objet de définir les relations entre EUTELSAT et la Société Eutelsat S.A. ainsi que leurs obligations respectives, et notamment de fournir un cadre permettant à EUTELSAT d'assurer la supervision et le respect par la Société Eutelsat S.A. des Principes de base.

l) „Vereinbarung" bezeichnet die Vereinbarung zwischen der EUTELSAT und dem Unternehmen Eutelsat S.A., die zum Zweck hat, das Verhältnis zwischen der EUTELSAT und dem Unternehmen Eutelsat S.A. sowie deren jeweilige Pflichten festzulegen und insbesondere den Rahmen zu schaffen, der es der EUTELSAT ermöglicht, die Einhaltung der Grundprinzipien durch das Unternehmen Eutelsat S.A. zu überwachen und zu gewährleisten.

Article II

(Establishment of EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A.)

a) The Parties hereby establish the European Telecommunications Satellite Organization, hereinafter referred to as EUTELSAT.

b) i) The Company Eutelsat S.A. will be established to operate a satellite system and to provide satellite services and for this purpose, EUTELSAT's assets and operational activities will be transferred to the Company Eutelsat S.A.;

ii) The Company Eutelsat S.A. shall be governed by its constituent instruments and by the laws of the place of its incorporation;

iii) Any Party in whose territory the Company Eutelsat S.A.'s headquarters are settled or in which assets are located and/or operated shall, in accordance with arrangements to be made between the Party and the Company Eutelsat S.A., take such measures as may be necessary to facilitate the establishment and operation of the Company Eutelsat S.A.

c) The relationship between EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A. shall be established in the Arrangement.

d) The relevant provisions of Annex A to the Convention shall apply for the purpose of continuity between the activities of EUTELSAT and those of the Company Eutelsat S.A.

Article II

(Création d'EUTELSAT et de la Société Eutelsat S.A.)

a) Par la présente Convention, les Parties créent l'Organisation européenne de télécommunications par satellite, ci-après dénommée EUTELSAT.

b) i) La Société Eutelsat S.A. est créée pour exploiter un système à satellites et fournir des services satellitaires et, à cette fin, les actifs et activités opérationnelles d'EUTELSAT sont transférés à la Société Eutelsat S.A.;

ii) la Société Eutelsat S.A. est régie par ses instruments constitutifs et par les lois du pays de sa constitution;

iii) toute Partie sur le territoire de laquelle le siège de la Société Eutelsat S.A. est établi ou sur lequel des actifs sont situés et/ou exploités prend, conformément aux arrangements devant être conclus entre la Partie et la Société Eutelsat S.A., les mesures nécessaires pour faciliter la création et le fonctionnement de la Société Eutelsat S.A.

c) Les relations entre EUTELSAT et la Société Eutelsat S.A. sont définies dans l'Arrangement.

d) Les dispositions pertinentes de l'Annexe A de la Convention ont pour but d'assurer la continuité entre les activités d'EUTELSAT et celles de la Société Eutelsat S.A.

Artikel II

(Gründung der EUTELSAT und des Unternehmens Eutelsat S.A.)

a) Hiermit gründen die Vertragsparteien die Europäische Fernmeldesatellitenorganisation, im Folgenden als EUTELSAT bezeichnet.

b) i) Die Gründung des Unternehmens Eutelsat S.A. erfolgt zu dem Zweck, ein Satellitensystem zu betreiben und Satellitendienste anzubieten; hierzu werden dem Unternehmen Eutelsat S.A. die Vermögenswerte und betrieblichen Aufgaben der EUTELSAT übertragen.

ii) Das Unternehmen Eutelsat S.A. wird durch seine Gründungsurkunden und die Gesetze des Ortes, an dem es gegründet wird, bestimmt.

iii) Jede Vertragspartei, in deren Hoheitsgebiet der Sitz des Unternehmens Eutelsat S.A. errichtet wird oder in deren Hoheitsgebiet sich Vermögenswerte befinden und/oder betrieben werden, ergreift die zur Erleichterung der Gründung und des Betriebs des Unternehmens Eutelsat S.A. erforderlichen Maßnahmen im Einklang mit den zwischen der Vertragspartei und dem Unternehmen Eutelsat S.A. zu treffenden Übereinkünfte.

c) Das Verhältnis zwischen der EUTELSAT und dem Unternehmen Eutelsat S.A. wird in der Vereinbarung geregelt.

d) Die einschlägigen Bestimmungen der Anlage A werden zu dem Zweck angewandt, die Kontinuität zwischen den Tätigkeiten der EUTELSAT und denen des Unternehmens Eutelsat S.A. zu gewährleisten.

Article III

(Purposes of EUTELSAT)

a) The primary purpose of EUTELSAT is to ensure that the Basic Principles set forth in this Article are observed by the Company Eutelsat S.A. namely:

i) public service/universal service obligations: such obligations apply to space segment and to its use to provide services connected to the public switched telephone network; audiovisual services and future ser-

Article III

(But d'EUTELSAT)

a) EUTELSAT a pour but principal de veiller à ce que la Société Eutelsat S.A. respecte les Principes de base énoncés dans le présent article, à savoir:

i) obligations de service public/service universel: ces obligations s'appliquent au secteur spatial et à son utilisation pour offrir des services connectés au réseau téléphonique public commuté; pour ce qui est

Artikel III

(Zweck der EUTELSAT)

a) Hauptzweck der EUTELSAT ist es, die Einhaltung der in diesem Artikel niedergelegten Grundprinzipien durch das Unternehmen Eutelsat S.A. zu gewährleisten, nämlich

i) Gemeinwohl-/Universaldienstverpflichtungen: Solche Verpflichtungen gelten für das Weltraumsegment und für dessen Nutzung zur Bereitstellung von Diensten in Verbindung mit dem öffentlichen Tele-

vices will be provided in conformity with the relevant national regulations and international agreements, in particular the provisions of the European Convention on Transfrontier Television, taking account of those applying to the universal service concept and the information society;

ii) pan-European coverage by the satellite system: the Company Eutelsat S.A. shall, on an economic basis, seek through the pan-European coverage of its satellite system to serve all areas where there is a need for communications services in Member States;

iii) non discrimination: services shall be provided to users on an equitable basis subject to commercial flexibility and consistent with applicable laws;

iv) fair competition: the Company Eutelsat S.A. shall comply with all applicable laws and regulations relating to fair competition.

b) EUTELSAT shall also have the purpose of ensuring continuity regarding rights and obligations under international law, in particular under the Radio Regulations for the use of frequencies deriving from the operation of the EUTELSAT space segment transferred to the Company Eutelsat S.A.

des services audiovisuels et des services futurs, ils seront offerts en conformité avec les réglementations nationales et les accords internationaux pertinents, en particulier avec les dispositions de la Convention européenne sur la télévision transfrontière et en tenant compte de celles qui s'appliquent au concept de service universel et à la société de l'information;

ii) couverture paneuropéenne du système à satellites: grâce à la couverture paneuropéenne de son système à satellites, la Société Eutelsat S.A. s'efforce de desservir, sur une base économique, toutes les zones où il existe un besoin de services de communications dans les Etats membres;

iii) non-discrimination: les services sont fournis aux utilisateurs sur une base équitable, sous réserve de souplesse commerciale et de conformité avec la législation en vigueur;

iv) concurrence loyale: la Société Eutelsat S.A. se conforme à toutes les lois et réglementations en vigueur en matière de concurrence.

b) EUTELSAT a également pour but d'assurer la continuité en matière de droits et obligations internationaux découlant de l'exploitation du secteur spatial d'EUTELSAT transféré à la Société Eutelsat S.A., notamment aux termes du Règlement des radiocommunications en ce qui concerne l'utilisation des fréquences.

fonnetz; die Bereitstellung audiovisueller und zukünftiger Dienste erfolgt in Übereinstimmung mit den einschlägigen nationalen Regelungen und internationalen Übereinkünften, insbesondere mit dem Europäischen Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen, unter Berücksichtigung der für das Universaldienstekonzept und die Informationsgesellschaft geltenden Bestimmungen;

ii) europaweite Ausleuchtzone des Satellitensystems: Das Unternehmen Eutelsat S.A. bemüht sich auf wirtschaftlicher Grundlage, durch die europaweite Ausleuchtzone seines Satellitensystems alle Gebiete der Mitgliedstaaten zu versorgen, in denen Bedarf an Kommunikationsdiensten besteht;

iii) Nichtdiskriminierung: Die Bereitstellung der Dienste für die Nutzer erfolgt auf gerechter Basis im Rahmen kommerzieller Flexibilität und unter Einhaltung der geltenden Gesetze;

iv) lauterer Wettbewerb: Das Unternehmen Eutelsat S.A. beachtet alle geltenden Gesetze und sonstigen Vorschriften zur Wahrung des lauteren Wettbewerbs.

b) Zweck der EUTELSAT ist es ferner, die Kontinuität der völkerrechtlichen Rechte und Pflichten zu gewährleisten, insbesondere der aufgrund der Vollzugsordnung für den Funkdienst bezüglich der Nutzung von Frequenzen bestehenden Rechte und Pflichten, die sich aus dem Betrieb des dem Unternehmen Eutelsat S.A. übertragenen EUTELSAT-Weltraumsegments ergeben.

Article IV

(Legal Personality)

a) EUTELSAT shall have legal personality.

b) EUTELSAT shall enjoy the full capacity necessary for the exercise of its functions and the achievement of its purposes, and may in particular:

i) enter into contracts;

ii) acquire, lease, hold and dispose of movable and immovable property;

iii) be a party to legal proceedings;

iv) conclude agreements with States or international organizations.

Article IV

(Personnalité juridique)

a) EUTELSAT a la personnalité juridique.

b) EUTELSAT a toute la capacité requise pour exercer ses fonctions et atteindre ses objectifs, et peut notamment:

i) passer des contrats;

ii) acquérir, prendre à bail, détenir et céder des biens meubles et immeubles;

iii) ester en justice;

iv) conclure des accords avec des Etats ou des organisations internationales.

Artikel IV

(Rechtspersönlichkeit)

a) Die EUTELSAT besitzt Rechtspersönlichkeit.

b) Die EUTELSAT besitzt die zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben und zur Erreichung ihrer Ziele erforderliche volle Rechtsfähigkeit und kann insbesondere

i) Verträge schließen;

ii) bewegliches und unbewegliches Vermögen erwerben, mieten, besitzen und veräußern;

iii) Prozesspartei sein;

iv) Übereinkünfte mit Staaten oder internationalen Organisationen schließen.

Article V

(Costs)

a) Arrangements shall be concluded between EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A. to meet costs and expenses of EUTELSAT, according to the Arrangement.

Article V

(Coûts)

a) Des arrangements sont conclus entre EUTELSAT et la Société Eutelsat S.A. pour couvrir les coûts et dépenses d'EUTELSAT, conformément à l'Arrangement.

Artikel V

(Kosten)

a) Die EUTELSAT und das Unternehmen Eutelsat S.A. treffen Übereinkünfte über die Deckung von Kosten und Ausgaben der EUTELSAT im Einklang mit der Vereinbarung.

b) The costs incurred in establishing and operating the Secretariat, including, but not limited to rent and associated costs of maintaining office premises, salaries and emoluments of staff, costs of organizing and holding meetings of the Assembly of Parties, the costs of consultations between EUTELSAT and the Parties and other organizations and costs of applying measures taken by EUTELSAT under Article III to ensure that the Basic Principles are observed by the Company Eutelsat S.A. shall be borne by the Company Eutelsat S.A. in accordance with paragraph a) of Article V, within the relevant ceilings set forth in the Arrangement.

b) Les coûts afférents à l'établissement et au fonctionnement du Secrétariat, comprenant, sans pour autant s'y limiter, les frais de location et d'entretien de ses locaux, les salaires et émoluments de son personnel, les frais d'organisation et de tenue des réunions de l'Assemblée des Parties, les frais de consultation entre EUTELSAT et les Parties et d'autres organisations et les coûts afférents à l'application des mesures prises par EUTELSAT en vertu de l'article III afin de veiller à ce que la Société Eutelsat S.A. respecte les Principes de base, sont assumés par la Société Eutelsat S.A. conformément aux dispositions du paragraphe a) de l'article V, dans la limite du plafond fixé par l'Arrangement.

b) Die Kosten für die Errichtung und den Betrieb des Sekretariats, insbesondere, jedoch nicht ausschließlich, Miet- und damit verbundene Kosten für die Unterhaltung seiner Räumlichkeiten, Gehälter und sonstige Bezüge des Personals, die Kosten für die Organisation und Durchführung der Tagungen der Versammlung der Vertragsparteien, die Kosten für Konsultationen zwischen der EUTELSAT und den Vertragsparteien und anderen Organisationen sowie die Kosten für Maßnahmen, welche die EUTELSAT nach Artikel III trifft, um die Einhaltung der Grundprinzipien durch das Unternehmen Eutelsat S.A. sicherzustellen, werden nach Buchstabe a bis zu den in der Vereinbarung festgelegten Obergrenzen vom Unternehmen Eutelsat S.A. getragen.

Article VI

(Structure EUTELSAT)

a) EUTELSAT shall have the following organs:

   i) the Assembly of Parties;

   ii) the Secretariat, headed by the Executive Secretary.

b) Each organ shall act within the limits of the powers that are conferred upon it by the Convention.

Article VI

(Structure d'EUTELSAT)

a) EUTELSAT comprend les organes suivants:

   i) l'Assemblée des Parties;

   ii) le Secrétariat, dirigé par le Secrétaire exécutif.

b) Chaque organe agit dans la limite des attributions qui lui sont conférées par la Convention.

Artikel VI

(Struktur der EUTELSAT)

a) Die EUTELSAT hat folgende Organe:

   i) die Versammlung der Vertragsparteien;

   ii) das Sekretariat unter der Leitung des geschäftsführenden Sekretärs.

b) Jedes Organ handelt im Rahmen der Befugnisse, die ihm durch das Übereinkommen übertragen sind.

Article VII

(Assembly of Parties – Composition and Meetings)

a) The Assembly of Parties shall be composed of all the Parties.

b) A Party may be represented by another Party in a meeting of the Assembly of Parties, but no Party may represent more than two other Parties.

c) The first ordinary meeting of the Assembly of Parties shall be convened within one year after the date on which the Convention enters into force. Ordinary meetings shall thereafter be held every two years unless the Assembly of Parties decides at an ordinary meeting that the following meeting shall be held at a different interval.

d) The Assembly of Parties may also hold extraordinary meetings at the request of one or more Parties supported by at least one-third of the Parties or at the request of the Company Eutelsat S.A. Such a request shall state the purpose of the meeting.

e) Each Party shall meet its own costs of representation at meetings of the Assembly of Parties.

Article VII

(Assemblée des Parties – Composition et réunions)

a) L'Assemblée des Parties est composée de toutes les Parties.

b) Une Partie peut en charger une autre de la représenter à une réunion de l'Assemblée des Parties, mais aucune Partie ne peut y représenter plus de deux autres Parties.

c) La première réunion ordinaire de l'Assemblée des Parties est convoquée dans l'année qui suit la date d'entrée en vigueur de la Convention. Les réunions ordinaires se tiennent par la suite tous les deux ans, sauf si l'Assemblée des Parties, lors d'une réunion ordinaire, décide que la réunion ordinaire suivante se tiendra à une échéance différente.

d) L'Assemblée des Parties peut également tenir des réunions extraordinaires à la demande d'une ou de plusieurs Parties, sous réserve de l'acceptation d'au moins un tiers des Parties ou à la demande de la Société Eutelsat S.A. Toute demande de réunion extraordinaire doit être motivée.

e) Chaque Partie couvre ses propres frais de représentation lors des réunions de l'Assemblée des Parties.

Artikel VII

(Versammlung der Vertragsparteien – Zusammensetzung und Tagungen)

a) Die Versammlung der Vertragsparteien besteht aus allen Vertragsparteien.

b) Eine Vertragspartei kann sich auf einer Tagung der Versammlung der Vertragsparteien durch eine andere Vertragspartei vertreten lassen, aber keine Vertragspartei darf mehr als zwei andere Vertragsparteien vertreten.

c) Die erste ordentliche Tagung der Versammlung der Vertragsparteien wird innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Übereinkommens einberufen. Danach findet alle zwei Jahre eine ordentliche Tagung statt, sofern nicht die Versammlung der Vertragsparteien auf einer ordentlichen Tagung beschließt, dass die nächste Tagung mit einem anderen Zeitabstand abgehalten werden soll.

d) Die Versammlung der Vertragsparteien kann auch außerordentliche Tagungen abhalten, die auf Antrag einer oder mehrerer Vertragsparteien, der von mindestens einem Drittel der Vertragsparteien unterstützt wird, oder auf Antrag des Unternehmens Eutelsat S.A. anberaumt werden. Bei einem Antrag auf eine außerordentliche Tagung muss der Zweck der Tagung angegeben werden.

e) Jede Vertragspartei trägt die Kosten ihrer Vertretung auf Tagungen der Versammlung der Vertragsparteien.

Article VIII

(Assembly of Parties – Procedure)

a) Each Party shall have one vote in the Assembly of Parties. Parties abstaining from voting shall be considered as not voting.

b) Decisions on matters of substance shall be taken by an affirmative vote cast by at least two-thirds of the Parties present or represented and voting. A Party which represents one or two other Parties under paragraph b) of Article VII of the Convention may vote separately for each Party it represents.

c) Decisions on procedural matters shall be taken by an affirmative vote cast by a simple majority of the Parties present and voting, each having one vote.

d) A quorum for any meeting of the Assembly of Parties shall consist of representatives of a simple majority of all the Parties, provided that no less than one-third of all the Parties are present.

e) The Assembly of Parties shall adopt its rules of procedure, which shall be consistent with the provisions of the Convention and which, in particular, shall include provisions for:

i) election of its Chairman and other officers;

ii) convening of meetings;

iii) representation and accreditation;

iv) voting procedures.

Article IX

(Assembly of Parties – Functions)

The Assembly of Parties shall have the following functions:

a) to consider and to review the activities of the Company Eutelsat S.A. which relate to the Basic Principles. The Company Eutelsat S.A. may make recommendations in this connection which will be considered by the Assembly of Parties;

b) to ensure observance by the Company Eutelsat S.A. of the Basic Principles, in accordance with the Arrangement;

c) to take decisions on proposed changes to the Arrangement, such changes being subject to mutual agreement of the parties to the Arrangement;

Article VIII

(Assemblée des Parties – Procédure)

a) Chaque Partie dispose d'une voix à l'Assemblée des Parties. Les Parties qui s'abstiennent au cours d'un vote sont considérées comme n'ayant pas voté.

b) Les décisions portant sur des questions de fond sont prises par un vote affirmatif émis par au moins les deux tiers des Parties présentes ou représentées et votantes. Une Partie qui représente une ou deux autres Parties, en application des dispositions du paragraphe b) de l'article VII de la Convention, peut voter séparément pour chaque Partie qu'elle représente.

c) Les décisions portant sur des questions de procédure sont prises par un vote affirmatif émis à la majorité simple des Parties présentes et votantes, chacune disposant d'une voix.

d) Pour toute réunion de l'Assemblée des Parties, le quorum est constitué par les représentants de la majorité simple de toutes les Parties, à condition qu'au moins un tiers de toutes les Parties soient présentes.

e) L'Assemblée des Parties adopte son propre règlement intérieur, qui doit être conforme aux dispositions de la Convention et qui prévoit notamment:

i) le mode d'élection du Président et des autres membres du bureau;

ii) la procédure de convocation de ses réunions;

iii) les dispositions relatives à la représentation et à l'accréditation;

iv) les procédures de vote.

Article IX

(Assemblée des Parties – Fonctions)

L'Assemblée des Parties exerce les fonctions suivantes:

a) elle examine les activités de la Société Eutelsat S.A. en rapport avec les Principes de base. La Société Eutelsat S.A. peut faire des recommandations à cet égard qui seront prises en compte par l'Assemblée des Parties;

b) elle veille au respect des Principes de base par la Société Eutelsat S.A., conformément à l'Arrangement;

c) elle décide des changements qu'il est proposé d'apporter à l'Arrangement, ces changements étant sous réserve d'accord entre les parties à l'Arrangement;

Artikel VIII

(Versammlung der Vertragsparteien – Verfahren)

a) Jede Vertragspartei hat in der Versammlung der Vertragsparteien eine Stimme. Vertragsparteien, die sich der Stimme enthalten, gelten als nicht an der Abstimmung teilnehmend.

b) Beschlüsse über materielle Fragen bedürfen der Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Vertragsparteien, die anwesend oder vertreten sind und an der Abstimmung teilnehmen. Eine Vertragspartei, die nach Artikel VII Buchstabe b eine oder zwei andere Vertragsparteien vertritt, kann für jede von ihr vertretene Vertragspartei getrennt abstimmen.

c) Beschlüsse über Verfahrensfragen bedürfen der Zustimmung der einfachen Mehrheit der anwesenden und an der Abstimmung teilnehmenden Vertragsparteien, wobei jede Vertragspartei eine Stimme hat.

d) Die Versammlung der Vertragsparteien ist beschlussfähig, wenn auf einer Sitzung die Vertreter der einfachen Mehrheit aller Vertragsparteien anwesend sind; jedoch muss mindestens ein Drittel aller Vertragsparteien anwesend sein.

e) Die Versammlung der Vertragsparteien gibt sich eine Geschäftsordnung, die mit dem Übereinkommen in Einklang stehen muss und die insbesondere Vorschriften über Folgendes enthält:

i) die Wahl ihres Vorsitzenden und sonstiger Amtsträger;

ii) die Anberaumung der Tagungen;

iii) die Vertretung und Akkreditierung;

iv) die Abstimmungsverfahren.

Artikel IX

(Versammlung der Vertragsparteien – Aufgaben)

Die Versammlung der Vertragsparteien hat folgende Aufgaben:

a) Sie prüft und überprüft die Tätigkeiten des Unternehmens Eutelsat S.A., welche die Grundprinzipien betreffen. Das Unternehmen Eutelsat S.A. kann in diesem Zusammenhang Empfehlungen vorlegen, die von der Versammlung der Vertragsparteien geprüft werden;

b) sie gewährleistet die Einhaltung der Grundprinzipien durch das Unternehmen Eutelsat S.A. im Einklang mit der Vereinbarung;

c) sie entscheidet über Änderungsvorschläge zur Vereinbarung; solche Änderungen bedürfen jedoch der Zustimmung beider Vertragsparteien der Vereinbarung;

d) to take the appropriate decisions in order to ensure continuity regarding rights and obligations under international law, in particular under the Radio Regulations for the use of frequencies deriving from the operation of EUTELSAT Space Segment transferred to the Company Eutelsat S.A.;

e) to take decisions on formal relations between EUTELSAT and States, whether Parties or not, or international organizations, and in particular to negotiate the Headquarters Agreement mentioned in paragraph c) of Article XII of the Convention;

f) to take decisions on any proposal to terminate the Convention pursuant to paragraph c) of Article XIV;

g) to consider complaints submitted to it by Parties;

h) to take decisions under Article XIII of the Convention about the withdrawal of a Party from EUTELSAT;

i) to decide upon any proposal for amendment to the Convention under Article XIV of the Convention, and to submit to the Company Eutelsat S.A. any proposed amendment that is liable to affect the performance of its activities;

j) to decide upon any request for accession made in accordance with paragraph e) of Article XVIII of the Convention;

k) as required under Article X of the Convention, to decide upon the appointment and removal from office of the Executive Secretary, and, upon the recommendation of the Executive Secretary, to determine the number, status, and terms and conditions of employment of all staff of the Secretariat with due consideration to the Arrangement;

l) to designate a senior officer of the Secretariat to serve as Acting Executive Secretary whenever the Executive Secretary is absent or is unable to discharge duties of the office of Executive Secretary, or if this office becomes vacant;

m) to adopt an annual or biennial budget;

n) to approve changes in the location of the Company Eutelsat S.A. in accordance with the Arrangement.

Article X

(The Secretariat)

a) The Secretariat shall be headed by the Executive Secretary appointed by the Assembly of Parties.

d) elle prend les décisions nécessaires afin d'assurer la continuité en matière de droits et obligations internationaux découlant de l'exploitation du secteur spatial d'EUTELSAT transféré à la Société Eutelsat S.A., notamment aux termes du Règlement des radiocommunications en ce qui concerne l'utilisation des fréquences;

e) elle décide des questions touchant aux rapports officiels entre EUTELSAT et les Etats, qu'ils soient Parties ou non, ou les organisations internationales et, en particulier, elle négocie l'Accord de siège mentionné au paragraphe c) de l'article XII de la Convention;

f) elle décide de toute proposition visant à mettre fin à la Convention aux termes des dispositions du paragraphe c) de l'article XIV;

g) elle examine les réclamations qui lui sont soumises par des Parties;

h) elle adopte, en vertu des dispositions de l'article XIII de la Convention, les décisions concernant le retrait d'une Partie d'EUTELSAT;

i) elle décide de toute proposition d'amendement à la Convention, conformément aux dispositions de l'article XIV de la Convention, et soumet à la Société Eutelsat S.A. toute proposition d'amendement susceptible d'affecter la conduite de ses activités;

j) elle décide de toute demande d'adhésion présentée, conformément aux dispositions du paragraphe e) de l'article XVIII de la Convention;

k) aux termes de l'article X de la Convention, elle nomme le Secrétaire exécutif et peut le révoquer et, sur recommandation du Secrétaire exécutif, elle détermine les effectifs, le statut et les conditions d'emploi de tout le personnel du Secrétariat, en tenant dûment compte de l'Arrangement;

l) elle désigne un haut fonctionnaire du Secrétariat, qui agit en qualité de Secrétaire exécutif par intérim, lorsque le Secrétaire exécutif est absent ou empêché d'exercer ses fonctions, ou lorsque le poste de Secrétaire exécutif est vacant;

m) elle adopte un budget annuel ou bisannuel;

n) elle approuve les changements du lieu d'implantation de la Société Eutelsat S.A. conformément aux dispositions de l'Arrangement.

Article X

(Secrétariat)

a) Le Secrétariat est dirigé par le Secrétaire exécutif nommé par l'Assemblée des Parties.

d) sie fasst die geeigneten Beschlüsse zur Gewährleistung der Kontinuität der völkerrechtlichen Rechte und Pflichten, insbesondere der aufgrund der Vollzugsordnung für den Funkdienst bezüglich der Nutzung von Frequenzen bestehenden Rechte und Pflichten, die sich aus dem Betrieb des dem Unternehmen Eutelsat S.A. übertragenen EUTELSAT-Weltraumsegments ergeben;

e) sie fasst Beschlüsse über die offiziellen Beziehungen zwischen der EUTELSAT und Staaten – gleichviel ob diese Vertragsparteien sind oder nicht – oder internationalen Organisationen, und sie handelt insbesondere das in Artikel XII Buchstabe c des Übereinkommens genannte Sitzabkommen aus;

f) sie fasst Beschlüsse über jeden Vorschlag, das Übereinkommen nach Artikel XIV Buchstabe c außer Kraft zu setzen;

g) sie prüft die von den Vertragsparteien vorgelegten Beschwerden;

h) sie fasst nach Artikel XIII Beschlüsse über den Austritt einer Vertragspartei aus der EUTELSAT;

i) sie beschließt über jeden Änderungsvorschlag zu dem Übereinkommen nach Artikel XIV, und sie unterbreitet dem Unternehmen Eutelsat S.A. jeden Änderungsvorschlag, der Auswirkungen auf die Durchführung seiner Geschäftstätigkeiten haben könnte;

j) sie beschließt nach Artikel XVIII Buchstabe e über jedes vorgelegte Beitrittsersuchen;

k) sie beschließt nach Artikel X über die Ernennung und Entlassung des geschäftsführenden Sekretärs und legt auf Empfehlung des geschäftsführenden Sekretärs die Zahl der Mitglieder, die Rechtsstellung und die Anstellungsbedingungen des gesamten Sekretariatspersonals fest, wobei sie die Vereinbarung gebührend berücksichtigt;

l) sie bestimmt einen leitenden Bediensteten des Sekretariats, der als amtierender geschäftsführender Sekretär den geschäftsführenden Sekretär vertritt, wenn dieser abwesend oder verhindert ist oder wenn sein Amt verwaist;

m) sie nimmt einen Ein- oder Zweijahreshaushalt an;

n) sie genehmigt Änderungen des Standorts des Unternehmens Eutelsat S.A. im Einklang mit der Vereinbarung.

Artikel X

(Sekretariat)

a) Das Sekretariat wird von dem von der Versammlung der Vertragsparteien ernannten geschäftsführenden Sekretär geleitet.

b) The term of office of the Executive Secretary shall be four years, unless otherwise decided by the Assembly of Parties.

c) The Assembly of Parties may remove the Executive Secretary for cause before the end of his term of office.

d) The Executive Secretary shall be the legal representative of EUTELSAT. The Executive Secretary shall act under the direction of the Assembly of Parties and shall be directly responsible to it for the performance of all functions of the Secretariat.

e) The Executive Secretary shall have the power to appoint all Secretariat staff subject to the approval of the Assembly under Article IX k).

f) During any vacancy in the office of the Executive Secretary or when the Executive Secretary is absent or unable to discharge his duties, the Acting Executive Secretary, duly designated by the Assembly of Parties, shall have the capacity to exercise the powers of the Executive Secretary under the Convention.

g) The Executive Secretary and the staff of the Secretariat shall refrain from any action incompatible with their responsibilities to EUTELSAT.

Article XI

(Rights and Obligations)

a) The Parties shall exercise their rights and meet their obligations under the Convention in a manner fully consistent with and in furtherance of the principles and provisions of the Convention.

b) All Parties may attend and participate in all conferences and meetings in which they are entitled to be represented under any of the provisions of the Convention, and in any other meetings called by or held under the auspices of EUTELSAT in accordance with the arrangements made by it for such meetings, regardless of where they may take place.

c) Before any such conference or meeting is held outside the country in which the Headquarters of EUTELSAT is established, the Executive Secretary shall ensure that arrangements with the host Party for each such conference or meeting include a provision for the admission to and residence in the host country during such conference or meeting of representatives of all Parties entitled to attend.

b) La durée du mandat du Secrétaire exécutif est de quatre ans, à moins que l'Assemblée des Parties n'en décide autrement.

c) L'Assemblée des Parties peut révoquer le Secrétaire exécutif, par décision motivée, avant la fin de son mandat.

d) Le Secrétaire exécutif est le représentant légal d'EUTELSAT. Il agit sous l'autorité de l'Assemblée des Parties et il est directement responsable devant cette dernière de l'exécution de toutes les fonctions confiées au Secrétariat.

e) Le Secrétaire exécutif a le pouvoir de nommer tout le personnel du Secrétariat, sous réserve d'approbation de l'Assemblée, conformément aux dispositions du paragraphe k) de l'article IX.

f) En cas de vacance du poste de Secrétaire exécutif, ou lorsque celui-ci est absent ou empêché d'exercer ses fonctions, le Secrétaire exécutif par intérim, dûment désigné par l'Assemblée des Parties, dispose des pouvoirs conférés au Secrétaire exécutif par la Convention.

g) Le Secrétaire exécutif et le personnel du Secrétariat s'abstiennent de tout acte incompatible avec leurs responsabilités au sein d'EUTELSAT.

Article XI

(Droits et obligations)

a) Les Parties assument les droits et obligations que leur reconnaît la Convention de façon à respecter pleinement et à promouvoir les principes et les dispositions de la Convention.

b) Toutes les Parties peuvent participer à toutes les conférences et réunions auxquelles elles sont en droit d'être représentées, conformément aux dispositions de la Convention, ainsi qu'à toute autre réunion organisée par EUTELSAT ou tenue sous ses auspices, conformément aux dispositions prises par EUTELSAT pour ces réunions, indépendamment du lieu où elles se tiennent.

c) Avant toute conférence ou réunion tenue en dehors de l'Etat du siège d'EUTELSAT, le Secrétaire exécutif veille à ce que les dispositions arrêtées avec la Partie accueillant ladite conférence ou réunion comportent une clause relative à l'admission et au séjour dans l'Etat où se tient la conférence ou réunion, pour la durée de celle-ci, des représentants de toutes les Parties en droit d'y assister.

b) Die Amtszeit des geschäftsführenden Sekretärs beträgt vier Jahre, sofern die Versammlung der Vertragsparteien nichts anderes beschließt.

c) Die Versammlung der Vertragsparteien kann den geschäftsführenden Sekretär aus triftigem Grund vor Ablauf seiner Amtszeit entlassen.

d) Der geschäftsführende Sekretär ist der gesetzliche Vertreter der EUTELSAT. Der geschäftsführende Sekretär untersteht der Weisung der Versammlung der Vertragsparteien und ist ihr gegenüber für die Wahrnehmung aller Aufgaben des Sekretariats unmittelbar verantwortlich.

e) Der geschäftsführende Sekretär ist vorbehaltlich der Genehmigung der Versammlung nach Artikel IX Buchstabe k befugt, das gesamte Personal des Sekretariats zu ernennen.

f) Ist das Amt des geschäftsführenden Sekretärs verwaist oder ist er abwesend oder verhindert, so ist der von der Versammlung der Vertragsparteien ordnungsgemäß bestimmte amtierende geschäftsführende Sekretär ermächtigt, die dem geschäftsführenden Sekretär durch das Übereinkommen übertragenen Befugnisse auszuüben.

g) Der geschäftsführende Sekretär und das Personal des Sekretariats haben sich aller Handlungen zu enthalten, die mit ihren Verantwortlichkeiten gegenüber der EUTELSAT unvereinbar sind.

Artikel XI

(Rechte und Pflichten)

a) Die Vertragsparteien werden ihre Rechte und Pflichten aufgrund des Übereinkommens so ausüben und erfüllen, dass die Grundsätze und Bestimmungen des Übereinkommens voll gewahrt und gefördert werden.

b) Alle Vertragsparteien dürfen auf allen Konferenzen und Tagungen, auf denen sie nach einer Bestimmung des Übereinkommens vertreten zu sein befugt sind, sowie auf jeder sonstigen von der EUTELSAT einberufenen oder unter ihrer Schirmherrschaft abgehaltenen Tagung im Einklang mit den von der EUTELSAT für diese Tagungen getroffenen Regelungen und unabhängig vom Tagungsort anwesend sein und an den Arbeiten teilnehmen.

c) Vor jeder Konferenz oder Tagung, die außerhalb des Landes stattfindet, in dem der Sitz der EUTELSAT errichtet wird, sorgt der geschäftsführende Sekretär dafür, dass die Vereinbarungen mit der gastgebenden Vertragspartei für jede Konferenz oder Tagung eine Bestimmung umfassen, die den Vertretern aller zur Teilnahme berechtigten Vertragsparteien die Einreise in das Gastland und den Aufenthalt während der Dauer der Konferenz oder Tagung gestattet.

Article XII

(EUTELSAT Headquarters, Privileges, Exemptions, Immunities)

a) The Headquarters of EUTELSAT shall be in France.

b) Within the scope of activities authorized by the Convention, EUTELSAT and its property shall be exempt in the territory of all Parties from income and direct property taxation and from customs duties.

c) Each Party shall grant in accordance with the Protocol referred to in this paragraph the appropriate privileges, exemptions and immunities to EUTELSAT, to its officers, and to those categories of its employees specified in such Protocol, to Parties and representatives of Parties, and to persons participating in arbitration proceedings. In particular, each Party shall grant to these individuals immunity from legal process in respect of acts done or words written or spoken in the exercise of their functions and within the limits of their duties to the extent and in the cases to be provided for in the Protocol referred to in this paragraph. The Party in whose territory the Headquarters of EUTELSAT is located shall, as soon as possible, negotiate, or, as the case may be, re-negotiate with EUTELSAT a Headquarters Agreement covering privileges, exemptions and immunities. The other Parties shall also, as soon as possible, conclude a Protocol covering privileges, exemptions and immunities. The Headquarters Agreement and the Protocol shall each prescribe the conditions of its termination and shall be independent of the Convention.

Article XII

(Siège d’EUTELSAT, privilèges, exemptions et immunités)

a) Le siège d’EUTELSAT est situé en France.

b) Dans le cadre des activités autorisées par la Convention, EUTELSAT et ses biens sont exonérés, sur le territoire de toutes les Parties, de tout impôt sur le revenu et impôt direct sur les biens et de tous droits de douane.

c) Chaque Partie, conformément au Protocole visé au présent paragraphe, accorde les privilèges, exemptions et immunités nécessaires à EUTELSAT, à ses fonctionnaires et aux autres catégories de son personnel spécifiées dans ledit Protocole, aux Parties et à leurs représentants, ainsi qu’aux personnes participant aux procédures d’arbitrage. En particulier, chaque Partie accorde à ces personnes, dans la limite et dans les cas qui seront prévus par le Protocole visé au présent paragraphe, l’immunité de juridiction pour les actes accomplis, les écrits ou les propos tenus dans l’exercice de leurs fonctions et dans les limites de leurs attributions. La Partie sur le territoire de laquelle est situé le siège d’EUTELSAT négocie, dès que possible, ou, le cas échéant, renégocie un Accord de siège avec EUTELSAT portant sur les privilèges, exemptions et immunités. Les autres Parties doivent également, dès que possible, conclure un Protocole relatif aux privilèges, exemptions et immunités. L’Accord de siège et le Protocole prévoient chacun les conditions dans lesquelles ils prennent fin et sont indépendants de la Convention.

Artikel XII

(Sitz, Vorrechte, Befreiungen und Immunitäten der EUTELSAT)

a) Der Sitz der EUTELSAT befindet sich in Frankreich.

b) Im Rahmen des durch das Übereinkommen genehmigten Tätigkeitsbereichs sind die EUTELSAT und ihre Vermögenswerte im Hoheitsgebiet aller Vertragsparteien von Einkommensteuern und direkten Vermögensteuern sowie von Zöllen befreit.

c) Jede Vertragspartei gewährt im Einklang mit dem unter diesem Buchstaben genannten Protokoll der EUTELSAT, ihren Bediensteten und den in jenem Protokoll aufgeführten Angestelltengruppen, den Vertragsparteien und ihren Vertretern sowie den an Schiedsverfahren beteiligten Personen angemessene Vorrechte, Befreiungen und Immunitäten. Insbesondere gewährt jede Vertragspartei diesen Personen in dem Umfang und in den Fällen, die in dem unter diesem Buchstaben genannten Protokoll vorzusehen sind, Immunität von Gerichtsverfahren in Bezug auf die in Ausübung ihrer Tätigkeit und im Rahmen ihres Aufgabenbereichs begangenen Handlungen und abgegebenen schriftlichen und mündlichen Äußerungen. Die Vertragspartei, in deren Hoheitsgebiet sich der Sitz der EUTELSAT befindet, handelt so bald wie möglich mit der EUTELSAT ein Sitzabkommen über Vorrechte, Befreiungen und Immunitäten aus oder handelt es gegebenenfalls neu aus. Die übrigen Vertragsparteien schließen ebenfalls so bald wie möglich ein Protokoll über Vorrechte, Befreiungen und Immunitäten. Das Sitzabkommen und das Protokoll enthalten jeweils Bestimmungen für ihr Außerkrafttreten und sind von dem Übereinkommen unabhängig.

Article XIII

(Withdrawal)

a) Any Party may withdraw voluntarily from EUTELSAT at any time by written notice to the Depositary as defined in Article XXI. Such withdrawal shall take effect three months after the date of receipt of the notice by the Depositary.

b) If a Party appears to have failed to comply with any obligation under the Convention, the Assembly of Parties, having received notice to that effect or acting on its own initiative, and having considered any representations made by the Party, may decide, if it finds that the failure to comply has occurred, that the Party be deemed to have withdrawn from EUTELSAT and, from the date of such decision, the Convention shall cease to be in force for that Party. An extraordinary meeting of the Assembly

Article XIII

(Retrait)

a) Toute Partie peut à tout moment se retirer volontairement d’EUTELSAT en le notifiant par écrit au Dépositaire, tel que défini à l’article XXI. Le retrait prend effet trois mois après la date de réception de la notification par le Dépositaire.

b) Si une Partie paraît avoir manqué à l’une des obligations qui lui incombent aux termes de la Convention, l’Assemblée des Parties, après en avoir été saisie ou agissant de sa propre initiative, et après avoir examiné toute observation présentée par ladite Partie, peut décider, si elle constate qu’il y a eu manquement à une obligation, que la Partie est réputée s’être retirée d’EUTELSAT. A partir de la date d’une telle décision, la Convention cesse d’être en vigueur à l’égard de la Partie

Artikel XIII

(Austritt)

a) Jede Vertragspartei kann durch schriftliche Kündigung bei dem in Artikel XXI bestimmten Verwahrer jederzeit freiwillig aus der EUTELSAT austreten. Der Austritt wird drei Monate nach dem Tag des Eingangs der Kündigung beim Verwahrer wirksam.

b) Hat es den Anschein, dass eine Vertragspartei einer Verpflichtung aufgrund des Übereinkommens nicht nachgekommen ist, so kann die Versammlung der Vertragsparteien nach Empfang einer darauf zielenden Mitteilung oder von sich aus und nach Prüfung etwaiger Darlegungen der betreffenden Vertragspartei beschließen – sofern sie feststellt, dass die Verpflichtung nicht eingehalten wurde –, dass die Vertragspartei als aus der EUTELSAT ausgetreten gilt; das Über-

of Parties may be convened for this purpose.

c) A Party which has withdrawn or is deemed to have withdrawn from EUTELSAT shall cease to have any right of representation in the Assembly of Parties and shall incur no obligations or responsibility after the effective date of withdrawal except for liabilities arising from acts or omissions before that date.

d) Every notification of a withdrawal and every decision effecting a deemed withdrawal shall be communicated at once to all Parties by the Depositary.

Article XIV

(Amendments and Termination)

a) Amendments to the Convention may be proposed by any Party and shall be communicated to the Executive Secretary who shall promptly circulate the proposals to all the Parties. The Assembly of Parties shall consider the proposed amendment not earlier than six months from its circulation, taking due account of any recommendation made by the Company Eutelsat S.A., whose views shall be solicited if the proposed amendment to the Convention is liable to affect the performance of its activities. This period may, in any particular case, be reduced by the Assembly of Parties by a decision taken in accordance with the procedure for a matter of substance.

b) If adopted by the Assembly of Parties, the amendment shall enter into force one hundred and twenty days after the Depositary has received notices of acceptance from two-thirds of those States which, at the time of adoption by the Assembly of Parties, were Parties. Upon its entry into force, the amendment shall become binding upon all Parties.

c) The Parties may bring EUTELSAT to an end by termination of the Convention by a two-thirds majority of all Parties.

d) The termination of the Convention shall not affect the continued existence of the Company Eutelsat S.A.

concernée. L’Assemblée des Parties peut être convoquée en session extraordinaire à cette fin.

c) La Partie qui s’est retirée ou qui est réputée s’être retirée d’EUTELSAT cesse d’avoir tout droit de représentation à l’Assemblée des Parties et n’assume aucune obligation ou responsabilité après la date effective de retrait, sous réserve des obligations résultant d’actes ou d’omissions qui ont précédé cette date.

d) Toute notification de retrait ou toute décision d’exclusion doit être communiquée immédiatement par le Dépositaire à toutes les Parties.

Article XIV

(Amendements et extinction)

a) Toute Partie peut proposer des amendements à la Convention. Les propositions d’amendement sont transmises au Secrétaire exécutif, qui en diffuse le texte, dans les meilleurs délais, à toutes les Parties. L’Assemblée des Parties n’étudie la proposition d’amendement qu’à l’issue d’un délai d’au moins six mois à partir de sa diffusion, en tenant dûment compte de toute recommandation faite par la Société Eutelsat S.A. dont l’avis est sollicité lorsque la proposition d’amendement à la Convention est susceptible d’affecter la conduite de ses activités. L’Assemblée des Parties peut, dans un cas particulier, réduire ce délai par une décision prise conformément à la procédure prévue pour les questions de fond.

b) S’il est adopté par l’Assemblée des Parties, l’amendement entre en vigueur cent vingt jours après réception par le Dépositaire de la notification d’acceptation de cet amendement par les deux tiers des Etats qui, à la date de son adoption par l’Assemblée des Parties, étaient des Parties. Lorsqu’il entre en vigueur, l’amendement devient obligatoire pour toutes les Parties.

c) Les Parties peuvent dissoudre EUTELSAT en mettant fin à la Convention par un vote à la majorité des deux tiers de toutes les Parties.

d) L’extinction de la Convention ne remet pas en cause l’existence de la Société Eutelsat S.A.

einkommen tritt für die betreffende Vertragspartei mit dem Datum des Beschlusses außer Kraft. Dazu kann eine außerordentliche Tagung der Versammlung der Vertragsparteien anberaumt werden.

c) Eine Vertragspartei, die aus der EUTELSAT ausgetreten ist oder als ausgetreten gilt, verliert mit dem Tag des Wirksamwerdens des Austritts jedes Vertretungsrecht in der Versammlung der Vertragsparteien und übernimmt danach keine weitere Verpflichtung oder Verantwortung; Verpflichtungen, die aus Handlungen oder Unterlassungen vor diesem Tag herrühren, bleiben unberührt.

d) Jede Austrittsnotifikation und jeder Beschluss, der einen Ausschluss bewirkt, werden vom Verwahrer allen Vertragsparteien sofort mitgeteilt.

Artikel XIV

(Änderungen und Außerkrafttreten)

a) Änderungen des Übereinkommens können von jeder Vertragspartei vorgeschlagen werden; sie werden dem geschäftsführenden Sekretär übermittelt, der die Vorschläge umgehend an alle Vertragsparteien verteilt. Die Versammlung der Vertragsparteien berät über den Änderungsvorschlag frühestens sechs Monate nach seiner Verteilung unter gebührender Berücksichtigung aller von dem Unternehmen Eutelsat S.A. unterbreiteten Empfehlungen; das Unternehmen Eutelsat S.A. wird zur Stellungnahme aufgefordert, wenn die vorgeschlagene Änderung des Übereinkommens voraussichtlich Auswirkungen auf die Durchführung seiner Geschäftstätigkeiten haben wird. Diese Frist kann im Einzelfall von der Versammlung der Vertragsparteien durch einen Beschluss gekürzt werden, der entsprechend dem Verfahren für materielle Fragen gefasst wird.

b) Wird die Änderung von der Versammlung der Vertragsparteien beschlossen, so tritt sie einhundertzwanzig Tage nach dem Tag in Kraft, an dem der Verwahrer die Notifikationen über ihre Annahme durch zwei Drittel derjenigen Staaten erhalten hat, die zur Zeit der Beschlussfassung durch die Versammlung der Vertragsparteien Vertragsparteien waren. Mit ihrem Inkrafttreten wird die Änderung für alle Vertragsparteien verbindlich.

c) Die Vertragsparteien können die EUTELSAT durch Außerkraftsetzen des Übereinkommens mit der Mehrheit von zwei Dritteln aller Vertragsparteien auflösen.

d) Das Außerkrafttreten des Übereinkommens berührt nicht das Fortbestehen des Unternehmens Eutelsat S.A.

e) Unless otherwise agreed with the Company Eutelsat S.A., no decision to terminate EUTELSAT under paragraph c) of this Article shall be taken as long as the international rights and obligations mentioned in paragraph b) of Article III have not been entirely extinguished.

Article XV

(Settlement of Disputes)

a) All disputes arising between Parties or between EUTELSAT and a Party or Parties in connection with the interpretation or application of the Convention shall be submitted to arbitration in accordance with Annex B to the Convention, if not otherwise settled within one year of the time a party to the dispute has notified the other party of its intention to settle such a dispute amicably.

b) All disputes arising in connection with the interpretation and application of the Convention between a Party and a State which has ceased to be a Party, or between EUTELSAT and a State which has ceased to be a Party, and which arise after the State has ceased to be a Party, shall be submitted to arbitration in accordance with the provisions of Annex B to the Convention, if not otherwise settled within one year of the time a party to the dispute has notified the other party of its intention to settle such a dispute amicably, provided that the State which has ceased to be a Party so agrees. If a State ceases to be a Party after a dispute to which it is a disputant has been submitted to arbitration under paragraph a) of this Article, the arbitration shall be continued and concluded.

Article XVI

(Signature – Reservations)

a) Any State whose telecommunications Administration or Recognized Private Operating Agency is, or has the right to become, a Signatory Party to the Provisional Agreement may become a Party to the Convention by:

i) signature not subject to ratification, acceptance or approval, or

ii) signature subject to ratification, acceptance or approval, followed by ratification, acceptance or approval, or

iii) accession.

e) A moins qu'il n'en soit convenu autrement avec la Société Eutelsat S.A., aucune décision de dissoudre EUTELSAT conformément au paragraphe c) du présent article n'est prise, tant que les droits et obligations internationaux mentionnés au paragraphe b) de l'article III ne sont pas entièrement éteints.

Article XV

(Règlement des différends)

a) Tout différend entre les Parties ou entre EUTELSAT et une ou plusieurs Parties, relatif à l'interprétation ou à l'application de la Convention, est soumis à arbitrage conformément aux dispositions de l'Annexe B de la Convention, s'il n'a pu être résolu autrement dans le délai d'un an à compter de la date à laquelle une partie au différend a notifié à l'autre partie son intention de régler le différend à l'amiable.

b) Tout différend relatif à l'interprétation et à l'application de la Convention, qui surgit entre une Partie et un Etat qui a cessé d'être Partie, ou entre EUTELSAT et un Etat qui a cessé d'être Partie, après que cet Etat a cessé d'être Partie, est soumis à arbitrage conformément aux dispositions de l'Annexe B de la Convention, s'il n'a pu être résolu autrement dans le délai d'un an à compter de la date à laquelle une partie au différend a notifié à l'autre partie son intention de régler le différend à l'amiable, sous réserve que l'Etat qui a cessé d'être Partie y consente. Si un Etat cesse d'être Partie après la soumission à arbitrage d'un différend auquel il participe conformément au paragraphe a) du présent article, la procédure arbitrale se poursuit jusqu'à sa conclusion.

Article XVI

(Signature – Réserves)

a) Tout Etat dont l'Administration des télécommunications ou l'Exploitation privée reconnue est, ou a le droit de devenir, Partie Signataire de l'Accord provisoire peut devenir Partie à la Convention par:

i) signature sans réserve de ratification, acceptation ou approbation, ou

ii) signature sous réserve de ratification, acceptation ou approbation, suivie de ratification, acceptation ou approbation, ou

iii) adhésion.

e) Sofern mit dem Unternehmen Eutelsat S.A. nichts anderes vereinbart ist, wird die Auflösung der EUTELSAT nach Buchstabe c nicht beschlossen, solange die in Artikel III Buchstabe b genannten völkerrechtlichen Rechte und Pflichten nicht vollständig erloschen sind.

Artikel XV

(Beilegung von Streitigkeiten)

a) Alle Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien oder zwischen der EUTELSAT und einer oder mehreren Vertragsparteien im Zusammenhang mit der Auslegung oder Anwendung des Übereinkommens werden einem Schiedsverfahren gemäß Anlage B unterworfen, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dem Zeitpunkt, zu dem eine Streitpartei der anderen Streitpartei ihre Absicht notifiziert hat, die Streitigkeit auf gütlichem Weg beizulegen, auf andere Weise beigelegt worden sind.

b) Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Auslegung und Anwendung des Übereinkommens zwischen einer Vertragspartei und einem Staat, der aufgehört hat, Vertragspartei zu sein, oder zwischen der EUTELSAT und einem Staat, der aufgehört hat, Vertragspartei zu sein, die sich ergeben, nachdem der Staat aufgehört hat, Vertragspartei zu sein, werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dem Zeitpunkt, zu dem eine Streitpartei der anderen Streitpartei ihre Absicht notifiziert hat, die Streitigkeit auf gütlichem Weg beizulegen, auf andere Weise beigelegt worden sind, einem Schiedsverfahren gemäß Anlage B unterworfen, vorausgesetzt, dass der Staat, der aufgehört hat, Vertragspartei zu sein, dem zustimmt. Hört ein Staat auf, Vertragspartei zu sein, nachdem eine Streitigkeit, an der er beteiligt ist, nach Buchstabe a einem Schiedsverfahren unterworfen wurde, so wird das Schiedsverfahren fortgeführt und abgeschlossen.

Artikel XVI

(Unterzeichnung – Vorbehalte)

a) Jeder Staat, dessen Fernmeldeverwaltung oder anerkannte private Betriebsgesellschaft Unterzeichnerpartei der Vorläufigen Vereinbarung ist oder das Recht hat, es zu werden, kann Vertragspartei des Übereinkommens werden,

i) indem er es ohne Vorbehalt der Ratifikation, Annahme oder Genehmigung unterzeichnet,

ii) indem er es vorbehaltlich der Ratifikation, Annahme oder Genehmigung unterzeichnet und später ratifiziert, annimmt oder genehmigt oder

iii) indem er ihm beitritt.

b) The Convention shall be open for signature at Paris from 15 July 1982 until it enters into force and thereafter remain open for accession.

c) No reservation may be made to the Convention.

Article XVII

(Entry into Force)

a) The Convention shall enter into force sixty days after the date on which it has been signed, in accordance with subparagraph i) of paragraph a) of Article XVI of the Convention, or has been ratified, accepted or approved, by two-thirds of the States which, at the date on which it is opened for signature, have jurisdiction over Signatory Parties to the Provisional Agreement provided that those Signatory Parties, or their designated Signatories to the ECS Agreement, hold at least two-thirds of the financial shares under the ECS Agreement.

b) The Convention shall not enter into force less than eight months after the date on which it is opened for signature. The Convention shall not enter into force if it has not been signed, ratified, accepted or approved under paragraph a) of this Article, within thirty-six months of the date on which it is opened for signature.

c) For a State whose instrument of ratification, acceptance, approval or accession is deposited after the date on which the Convention enters into force, the Convention shall enter into force on the date of such deposit.

d) Upon entry into force, the Convention will be applied provisionally for any State which has signed it subject to ratification, acceptance or approval and has so requested at the time of signature or at any later time before entry into force. Provisional application shall end:

i) upon deposit of an instrument of ratification, acceptance or approval by that State, or

ii) at the end of two years from the date on which the Convention enters into force without having been ratified, accepted or approved by that State, or

iii) upon notification by that State, before the end of the period mentioned in sub-paragraph ii) of this paragraph, of its decision not to ratify, accept or approve the Convention.

When provisional application ends under subparagraph ii) or iii) of this

b) La Convention est ouverte à la signature à Paris du 15 juillet 1982 jusqu'à la date de son entrée en vigueur; elle reste ensuite ouverte à l'adhésion.

c) Aucune réserve ne peut être faite à la Convention.

Article XVII

(Entrée en vigueur)

a) La Convention entre en vigueur soixante jours après la date à laquelle les deux tiers des Etats qui, à la date d'ouverture à la signature de la Convention, ont juridiction sur les Parties Signataires de l'Accord provisoire, l'ont signée, conformément à l'alinéa i) du paragraphe a) de l'article XVI de la Convention, ou ratifiée, acceptée ou approuvée, pourvu que ces Parties Signataires, ou les Signataires désignés par elles aux fins de l'Accord ECS, détiennent au moins deux tiers des quotes-parts de financement au titre de l'Accord ECS.

b) La Convention ne peut entrer en vigueur moins de huit mois après la date à laquelle elle a été ouverte à la signature. Elle n'entre pas en vigueur si elle n'a pu faire l'objet des signatures, ratifications, acceptations ou approbations requises par les dispositions du paragraphe a) du présent article dans les trente-six mois suivant la date de son ouverture à la signature.

c) Lorsqu'un instrument de ratification, d'acceptation, d'approbation ou d'adhésion est déposé par un Etat après la date d'entrée en vigueur de la Convention, celle-ci entre en vigueur à l'égard dudit Etat à la date de dépôt de son instrument.

d) Dès son entrée en vigueur, la Convention est appliquée à titre provisoire à l'égard de tout Etat qui l'a signée sous réserve de ratification, acceptation ou approbation et qui en a fait la demande au moment de la signature ou à tout moment avant l'entrée en vigueur. L'application à titre provisoire cesse:

i) soit au moment du dépôt d'un instrument de ratification, d'acceptation ou d'approbation par cet Etat,

ii) soit à l'expiration de la période de deux ans qui suit la date d'entrée en vigueur de la Convention, si celle-ci n'a pas été ratifiée, acceptée ou approuvée par cet Etat,

iii) soit dès notification par cet Etat, avant l'expiration de la période mentionnée à l'alinéa ii) du présent paragraphe, de sa décision de ne pas ratifier, accepter ou approuver la Convention.

Si l'application à titre provisoire cesse en vertu de l'alinéa ii) ou de l'alinéa iii)

b) Das Übereinkommen liegt vom 15. Juli 1982 bis zu seinem Inkrafttreten in Paris zur Unterzeichnung und danach zum Beitritt auf.

c) Vorbehalte zu dem Übereinkommen sind nicht zulässig.

Artikel XVII

(Inkrafttreten)

a) Das Übereinkommen tritt sechzig Tage nach dem Tag in Kraft, an dem es von zwei Dritteln der Staaten, die an dem Tag, an dem es zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, Hoheitsgewalt über Unterzeichnerparteien der Vorläufigen Vereinbarung hatten, nach Artikel XVI Buchstabe a Ziffer i unterzeichnet oder aber ratifiziert, angenommen oder genehmigt worden ist, sofern diese Unterzeichnerparteien oder die von ihnen bestimmten Unterzeichner der ECS-Vereinbarung mindestens zwei Drittel der Finanzierungsanteile im Rahmen der ECS-Vereinbarung innehaben.

b) Das Übereinkommen tritt frühestens acht Monate nach dem Tag in Kraft, an dem es zur Unterzeichnung aufgelegt wurde. Das Übereinkommen tritt nicht in Kraft, wenn es nicht innerhalb von sechsunddreißig Monaten nach dem Tag, an dem es zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, nach Buchstabe a unterzeichnet, ratifiziert, angenommen oder genehmigt wird.

c) Für einen Staat, dessen Ratifikations-, Annahme-, Genehmigungs- oder Beitrittsurkunde nach dem Inkrafttreten des Übereinkommens hinterlegt wird, tritt es mit dem Tag der Hinterlegung in Kraft.

d) Mit seinem Inkrafttreten wird das Übereinkommen vorläufig auf jeden Staat angewendet, der es vorbehaltlich der Ratifikation, Annahme oder Genehmigung unterzeichnet hat und der dies bei der Unterzeichnung oder zu einem späteren Zeitpunkt vor dem Inkrafttreten beantragt. Die vorläufige Anwendung endet

i) mit der Hinterlegung einer Ratifikations-, Annahme- oder Genehmigungsurkunde durch diesen Staat,

ii) mit dem Ablauf von zwei Jahren nach dem Tag, an dem das Übereinkommen in Kraft tritt, ohne dass es von diesem Staat ratifiziert, angenommen oder genehmigt worden ist, oder

iii) mit dem Tag, an dem dieser Staat vor Ablauf der unter Ziffer ii bezeichneten Frist seinen Beschluss notifiziert, das Übereinkommen nicht zu ratifizieren, anzunehmen oder zu genehmigen.

Endet die vorläufige Anwendung nach Ziffer ii oder iii, so bestimmen sich die

paragraph, paragraph c) of Article XIII of the Convention shall govern the rights and obligations of the Party.

e) Upon entry into force, the Convention shall replace and terminate the Provisional Agreement. However, nothing in the Convention shall affect any right or obligation of a Party acquired in its former capacity as a Signatory Party to the Provisional Agreement.

Article XVIII

(Accession)

a) Any State whose telecommunications Administration or Recognized Private Operating Agency was, or had the right to become, a Signatory Party to the Provisional Agreement at the date on which the Convention is opened for signature, may accede to the Convention from the date on which it ceases to be open for signature, until two years after its entry into force.

b) The provisions of paragraphs c) to e) of this Article shall apply to requests for accession by the following States:

i) a State whose telecommunications Administration or Recognized Private Operating Agency was, or had the right to become, a Signatory Party to the Provisional Agreement at the date on which the Convention was opened for signature, which has not become a Party to the Convention in accordance with subparagraphs i) or ii) of paragraph a) of Article XVI of the Convention, or paragraph a) of this Article;

ii) any other European State which is a member of the International Telecommunication Union wishing to accede to the Convention after its entry into force.

c) Any State that wishes to accede to the Convention in the circumstances mentioned in paragraph a) of this Article ("the Applicant State") shall so notify the Executive Secretary in writing and shall supply the latter with all information relevant to the application.

d) The Executive Secretary shall receive the application of the Applicant State and shall submit the same to the Assembly of Parties.

e) The Assembly of Parties shall take a decision on the Applicant State's request within six months following the date on which the Executive Secretary decides that he or she is in possession of all the information required under paragraph c) of this Article. The decision of the Executive Secretary shall be promptly notified to the Assembly of

du présent paragraphe, les dispositions du paragraphe c) de l'article XIII de la Convention régissent les droits et obligations de la Partie.

e) Lors de son entrée en vigueur, la Convention se substitue et met fin à l'Accord provisoire. Toutefois, aucune disposition de la Convention n'affecte les droits ou obligations qu'une Partie aurait acquis antérieurement en tant que Partie Signataire de l'Accord provisoire.

Article XVIII

(Adhésion)

a) Tout Etat dont l'Administration des télécommunications ou l'Exploitation privée reconnue était, ou avait le droit de devenir, à la date à laquelle la Convention a été ouverte à la signature, Partie Signataire de l'Accord provisoire, peut adhérer à la Convention à compter de la date à laquelle celle-ci aura cessé d'être ouverte à la signature jusqu'à l'expiration d'un délai de deux ans après l'entrée en vigueur de la Convention.

b) Les dispositions des paragraphes c) à e) du présent article s'appliquent aux demandes d'adhésion émanant des Etats suivants:

i) un Etat dont l'Administration des télécommunications ou l'Exploitation privée reconnue était, ou avait le droit de devenir, à la date à laquelle la Convention a été ouverte à la signature, Partie Signataire de l'Accord provisoire, mais qui n'est pas devenu Partie à la Convention, conformément aux dispositions des alinéas i) ou ii) du paragraphe a) de l'article XVI de la Convention, ou du paragraphe a) du présent article;

ii) tout autre Etat européen membre de l'Union internationale des télécommunications qui souhaite adhérer à la Convention après son entrée en vigueur.

c) Tout Etat qui désire adhérer à la Convention dans les conditions mentionnées au paragraphe a) du présent article (dénommé ci-après «l'Etat demandeur») en avise par écrit le Secrétaire exécutif et fait parvenir à celui-ci toutes les informations concernant la demande.

d) Le Secrétaire exécutif reçoit la demande de l'Etat demandeur et la soumet à l'Assemblée des Parties.

e) L'Assemblée des Parties se prononce sur la requête de l'Etat demandeur dans les six mois qui suivent la date à laquelle le Secrétaire exécutif a décidé qu'il est en possession de toutes les informations demandées en vertu du paragraphe c) du présent article. La décision du Secrétaire exécutif est communiquée sans délai à l'Assemblée

Rechte und Pflichten der Vertragspartei nach Artikel XIII Buchstabe c.

e) Mit seinem Inkrafttreten löst das Übereinkommen die Vorläufige Vereinbarung ab und setzt sie außer Kraft. Jedoch lässt das Übereinkommen die Rechte und Pflichten, die eine Vertragspartei in ihrer früheren Eigenschaft als Unterzeichnerpartei der Vorläufigen Vereinbarung erworben hat, unberührt.

Artikel XVIII

(Beitritt)

a) Jeder Staat, dessen Fernmeldeverwaltung oder anerkannte private Betriebsgesellschaft an dem Tag, an dem das Übereinkommen zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, Unterzeichnerpartei der Vorläufigen Vereinbarung war oder das Recht hatte, es zu werden, kann dem Übereinkommen von dem Tag, an dem es nicht mehr zur Unterzeichnung aufliegt, bis zum Ablauf von zwei Jahren nach seinem Inkrafttreten beitreten.

b) Die Buchstaben c bis e gelten für Beitrittsersuchen folgender Staaten:

i) eines Staates, dessen Fernmeldeverwaltung oder anerkannte private Betriebsgesellschaft an dem Tag, an dem das Übereinkommen zur Unterzeichnung aufgelegt wurde, Unterzeichnerpartei der Vorläufigen Vereinbarung war oder das Recht hatte, es zu werden, und der nicht nach Artikel XVI Buchstabe a Ziffer i oder ii oder nach Buchstabe a des vorliegenden Artikels Vertragspartei des Übereinkommens geworden ist;

ii) jedes anderen europäischen Staates, der Mitglied der Internationalen Fernmeldeunion ist und den Wunsch hat, dem Übereinkommen nach seinem Inkrafttreten beizutreten.

c) Jeder Staat, der dem Übereinkommen unter den unter Buchstabe a genannten Bedingungen beizutreten wünscht („antragstellender Staat"), notifiziert dies schriftlich dem geschäftsführenden Sekretär und legt ihm alle für den Antrag erheblichen Informationen vor.

d) Der geschäftsführende Sekretär nimmt den Antrag des antragstellenden Staates entgegen und legt ihn der Versammlung der Vertragsparteien vor.

e) Die Versammlung der Vertragsparteien fasst innerhalb von sechs Monaten nach dem Tag, an dem der geschäftsführende Sekretär feststellt, dass er im Besitz aller nach Buchstabe c erforderlichen Informationen ist, einen Beschluss über das Ersuchen des antragstellenden Staates. Die Feststellung des geschäftsführenden Sekretärs

Parties. The decision of the Assembly of Parties shall be taken by secret vote and in accordance with the procedure for decisions on matters of substance. An extraordinary meeting of the Assembly of Parties may be convened for this purpose.

f) The Executive Secretary shall notify the Applicant State of the conditions for accession established by the Assembly of Parties, which shall be the subject of a protocol annexed to the instrument of accession to be deposited by the said State with the Depositary.

Article XIX

(Liability)

No Party shall be individually liable for the acts and obligations of EUTELSAT, except where such liability results from a treaty to which that Party and a State claiming compensation are parties. In that case, EUTELSAT shall indemnify the Party concerned in respect of any such liability, unless the latter has expressly undertaken to assume exclusively such liability.

Article XX

(Miscellaneous Provisions)

a) The official and working languages of EUTELSAT shall be English and French.

b) EUTELSAT shall, having regard to the general views of the Assembly of Parties, co-operate on matters of common interest with the United Nations and its specialized agencies, in particular the International Telecommunication Union, and other international organizations.

c) To comply with Resolution 1721 (XVI) of the General Assembly of the United Nations, EUTELSAT shall send to the Secretary-General of the United Nations, and to the specialized agencies concerned, for their information, an annual report on its activities. The annual report shall also be sent to the Company Eutelsat S.A.

Article XXI

(Depositary)

a) The Government of the French Republic shall be the Depositary for the Convention, with which shall be deposited instruments of ratification, acceptance, approval or accession, requests for provisional application and notifications of ratification, acceptance or approval of amendments, and of decisions to withdraw from EUTELSAT or of termination of the provisional application of the Convention.

des Parties. La décision de l'Assemblée des Parties est prise au scrutin secret et conformément à la procédure prévue pour les décisions portant sur des questions de fond. Une session extraordinaire de l'Assemblée des Parties peut être convoquée à cet effet.

f) Le Secrétaire exécutif notifie à l'Etat demandeur les conditions d'adhésion établies par l'Assemblée des Parties. Ces conditions d'adhésion font l'objet d'un protocole annexé à l'instrument d'adhésion que l'Etat concerné dépose auprès du Dépositaire.

Article XIX

(Responsabilité)

Aucune Partie n'encourt de responsabilité individuelle pour les actes et obligations d'EUTELSAT, sauf si ladite responsabilité résulte d'un traité auquel cette Partie et l'Etat demandant réparation sont parties. Dans ce cas, EUTELSAT indemnise la Partie concernée des sommes qu'elle a acquittées, à moins que ladite Partie ne se soit expressément engagée à assumer seule une telle responsabilité.

Article XX

(Dispositions diverses)

a) Les langues officielles et de travail d'EUTELSAT sont le français et l'anglais.

b) EUTELSAT collabore, en tenant compte des directives générales de l'Assemblée des Parties sur les questions d'intérêt commun, avec l'Organisation des Nations Unies et ses institutions spécialisées, en particulier l'Union internationale des télécommunications, ainsi qu'avec d'autres organisations internationales.

c) Conformément aux dispositions de la Résolution 1721 (XVI) de l'Assemblée générale des Nations Unies, EUTELSAT adresse, à titre d'information, au Secrétaire général des Nations Unies et aux institutions spécialisées intéressées un rapport annuel sur ses activités. Le rapport annuel est également adressé à la Société Eutelsat S.A.

Article XXI

(Dépositaire)

a) Le Gouvernement de la République française est le Dépositaire de la Convention, auprès duquel sont déposés les instruments de ratification, d'acceptation, d'approbation ou d'adhésion, les demandes d'application à titre provisoire, ainsi que les notifications de ratification, d'acceptation ou d'approbation des amendements, et de décisions de retrait d'EUTELSAT ou de mettre fin à l'application provisoire de la Convention.

wird der Versammlung der Vertragsparteien umgehend notifiziert. Der Beschluss der Versammlung der Vertragsparteien wird in geheimer Abstimmung entsprechend dem Verfahren für Beschlüsse über materielle Fragen gefasst. Zu diesem Zweck kann eine außerordentliche Tagung der Versammlung der Vertragsparteien anberaumt werden.

f) Der geschäftsführende Sekretär notifiziert dem antragstellenden Staat die von der Versammlung der Vertragsparteien aufgestellten Beitrittsbedingungen, die Gegenstand eines Protokolls sind, das der von dem betreffenden Staat beim Verwahrer zu hinterlegenden Beitrittsurkunde beigefügt wird.

Artikel XIX

(Haftung)

Eine Vertragspartei haftet nicht einzeln für die Handlungen und Verpflichtungen der EUTELSAT, außer wenn sich die Haftung aus einem Vertrag ergibt, dessen Vertragsparteien die betreffende Vertragspartei und ein Entschädigung verlangender Staat sind. In diesem Fall stellt die EUTELSAT die betreffende Vertragspartei von jeder solchen Haftung frei, sofern die Vertragspartei sich nicht ausdrücklich verpflichtet hat, diese Haftung allein zu übernehmen.

Artikel XX

(Verschiedenes)

a) Die Amts- und Arbeitssprachen der EUTELSAT sind Englisch und Französisch.

b) Die EUTELSAT arbeitet unter Berücksichtigung der allgemeinen Ansichten der Versammlung der Vertragsparteien in Fragen von gemeinsamem Interesse mit den Vereinten Nationen und ihren Sonderorganisationen, insbesondere der Internationalen Fernmeldeunion, sowie mit anderen internationalen Organisationen zusammen.

c) Im Einklang mit Entschließung 1721 (XVI) der Generalversammlung der Vereinten Nationen übermittelt die EUTELSAT dem Generalsekretär der Vereinten Nationen und den in Betracht kommenden Sonderorganisationen einen jährlichen Bericht über ihre Tätigkeit zur Kenntnisnahme. Der jährliche Bericht wird auch dem Unternehmen Eutelsat S.A. übermittelt.

Artikel XXI

(Verwahrer)

a) Die Regierung der Französischen Republik ist Verwahrer des Übereinkommens; bei ihr werden Ratifikations-, Annahme-, Genehmigungs- oder Beitrittsurkunden, Anträge auf vorläufige Anwendung und Notifikationen über die Ratifikation, Annahme oder Genehmigung von Änderungen und über Beschlüsse, aus der EUTELSAT auszutreten, oder über die Beendigung der vorläufigen Anwendung des Übereinkommens hinterlegt.

b) The Convention shall be deposited in the archives of the Depositary. The Depositary shall send certified copies of the text of the Convention to all States that have signed it or deposited instruments of accession to it, and to the International Telecommunication Union.

c) The Depositary shall promptly inform all States which have signed or acceded to the Convention and, if necessary, the International Telecommunication Union of:

i) all signatures of the Convention;

ii) the deposit of all instruments of ratification, acceptance, approval or accession;

iii) the start of the sixty-day period referred to in paragraph a) of Article XVII of the Convention;

iv) the entry into force of the Convention;

v) all requests for provisional application under paragraph d) of Article XVII of the Convention;

vi) the appointment of the Executive Secretary under paragraph a) of Article X of the Convention;

vii) the adoption and entry into force of all amendments to the Convention;

viii) all notifications of withdrawal;

ix) all decisions by the Assembly of Parties under paragraph b) of Article XIII of the Convention that a Party is deemed to have withdrawn from EUTELSAT;

x) all other notifications and communications about the Convention.

d) Upon entry into force of the Convention, the Depositary shall send to the Secretariat of the United Nations, for registration and publication in accordance with Article 102 of the Charter of the United Nations, confirmed certified copies of the Convention.

In witness whereof the undersigned duly authorized by their respective Governments, have signed this Convention*).

Opened for signature at Paris this fifteenth day of July one thousand nine hundred and eighty-two in the English and French languages, both texts being equally authentic, in a single original.

*) Member States of EUTELSAT: Austria, Belgium, Cyprus, Denmark, Finland, France, [Germany (Fed. Rep.)], Greece, Iceland, Ireland, Italy, Liechtenstein, Luxembourg, Malta, Monaco, the Netherlands, Norway, Portugal, San Marino, Spain, Sweden, Switzerland, Turkey, the United Kingdom, Vatican City, Yugoslavia.

b) La Convention est déposée dans les archives du Dépositaire. Celui-ci transmet des copies certifiées conformes du texte de la Convention à tous les Etats qui l'ont signée, ou qui ont déposé leurs instruments d'adhésion, ainsi qu'à l'Union internationale des télécommunications.

c) Le Dépositaire informe au plus tôt tous les Etats qui ont signé la Convention ou qui y ont adhéré et, s'il y a lieu, l'Union internationale des télécommunications:

i) de toute signature de la Convention;

ii) du dépôt de tout instrument de ratification, d'acceptation, d'approbation ou d'adhésion;

iii) du commencement de la période de soixante jours mentionnée au paragraphe a) de l'article XVII de la Convention;

iv) de l'entrée en vigueur de la Convention;

v) de toute demande d'application à titre provisoire, conformément au paragraphe d) de l'article XVII de la Convention;

vi) de la nomination du Secrétaire exécutif, visée au paragraphe a) de l'article X de la Convention;

vii) de l'adoption et de l'entrée en vigueur de tout amendement à la Convention;

viii) de toute notification de retrait;

ix) de toute décision de l'Assemblée des Parties visée au paragraphe b) de l'article XIII de la Convention, lorsqu'une Partie est réputée s'être retirée d'EUTELSAT;

x) de toute autre notification ou communication ayant trait à la Convention.

d) Lors de l'entrée en vigueur de la Convention, le Dépositaire transmet une copie certifiée conforme de la Convention au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies pour enregistrement et publication, conformément aux dispositions de l'article 102 de la Charte des Nations Unies.

En foi de quoi les soussignés, dûment autorisés par leurs gouvernements respectifs, ont signé la présente Convention*).

Ouverte à la signature à Paris, ce quinzième jour du mois de juillet mille neuf cent quatre-vingt-deux en langues française et anglaise, les deux textes faisant également foi, en un seul exemplaire.

*) Etats membres d'EUTELSAT: [Allemagne (République féd.)], Autriche, Belgique, Chypre, Danemark, Espagne, Finlande, France, Grèce, Irlande, Islande, Italie, Liechtenstein, Luxembourg, Malte, Monaco, Norvège, Pays-Bas, Portugal, Royaume-Uni, Saint-Marin, Suède, Suisse, Turquie, Vatican, Yougoslavie.

b) Das Übereinkommen wird im Archiv des Verwahrers hinterlegt. Dieser übermittelt allen Staaten, die das Übereinkommen unterzeichnet oder Beitrittsurkunden hinterlegt haben, sowie der Internationalen Fernmeldeunion beglaubigte Abschriften des Übereinkommens.

c) Der Verwahrer unterrichtet alle Staaten, die das Übereinkommen unterzeichnet haben oder ihm beigetreten sind, und, soweit erforderlich, die Internationale Fernmeldeunion umgehend

i) von jeder Unterzeichnung des Übereinkommens;

ii) von jeder Hinterlegung einer Ratifikations-, Annahme-, Genehmigungs- oder Beitrittsurkunde;

iii) vom Beginn des in Artikel XVII Buchstabe a genannten Sechzigtagezeitraums;

iv) vom Inkrafttreten des Übereinkommens;

v) von jedem Antrag auf vorläufige Anwendung nach Artikel XVII Buchstabe d;

vi) von der Ernennung des geschäftsführenden Sekretärs nach Artikel X Buchstabe a;

vii) von der Annahme jeder Änderung des Übereinkommens und von ihrem Inkrafttreten;

viii) von jeder Austrittsnotifikation;

ix) von jedem Beschluss der Versammlung der Vertragsparteien nach Artikel XIII Buchstabe b, dass eine Vertragspartei als aus der EUTELSAT ausgetreten betrachtet wird;

x) von allen sonstigen Notifikationen und Mitteilungen in Bezug auf das Übereinkommen.

d) Sogleich nach Inkrafttreten des Übereinkommens übermittelt der Verwahrer dem Sekretariat der Vereinten Nationen beglaubigte Abschriften des Übereinkommens zur Registrierung und Veröffentlichung nach Artikel 102 der Charta der Vereinten Nationen.

Zu Urkund dessen haben die von ihren Regierungen gehörig befugten Unterzeichneten dieses Übereinkommen unterschrieben*).

Zur Unterzeichnung aufgelegt zu Paris am 15. Juli 1982 in einer Urschrift in englischer und französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

*) Mitgliedstaaten der EUTELSAT: Belgien, Dänemark, [Deutschland (Bundesrepublik)], Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Jugoslawien, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, San Marino, Schweden, Schweiz, Spanien, Türkei, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich, Zypern.

Annex A

(Transitional Provisions)

1. Continuity of Activities

a) Any agreement entered into by EUTELSAT and which is in effect at the time the Company Eutelsat S.A. is established shall remain in effect, unless and until modified or terminated in accordance with the provisions of that agreement. Any decision taken by EUTELSAT and which is in effect at the time the Company Eutelsat S.A. is established shall remain in effect unless and until that decision is modified or terminated.

b) If, at the time the Company Eutelsat S.A. is established, any organ of EUTELSAT has embarked on, but not completed, any action which it is authorized or required to take, the Executive Secretary or the first Chief Executive Officer of the Company Eutelsat S.A. within their respective powers, and in accordance with arrangements made between EUTELSAT and the Company Eutelsat S.A., shall stand in the place of that organ for the purpose of completing such action.

2. Method of transfer

a) EUTELSAT shall enter into a transfer agreement (the “Transfer Agreement”) with the Company Eutelsat S.A. to transfer any or all of its assets and liabilities relating to its activity (as more fully set out in the Transfer Agreement) to the Company Eutelsat S.A. (the “Transfer”).

b) The Transfer will result in a universal transfer of all right, title, interest and benefit to, and all obligations and liabilities attaching to, the assets and liabilities so transferred and the assets and liabilities so transferred shall constitute a complete and autonomous branch of activity. Such Transfer shall have the same effects as a spin off (“scission”) transfer of activity provided under Article 382 *et seq.* Of the French law N°66-537 of 24 July 1966 relating to commercial companies, except that none of the obligations and formalities normally binding upon the transferor *(société apporteuse)* under such law shall be applicable to EUTELSAT.

c) In particular, and without prejudice to the foregoing, the Transfer shall take effect *erga omnes* as of the date specified in the Transfer Agreement without requiring the notification to, or the consent or approval of, any person, including any person to whom any such obligations and liabilities are owed. The

Annexe A

(Dispositions transitoires)

1. Continuité des activités

a) Tout accord passé par EUTELSAT et qui est en vigueur à la date à laquelle est créée la Société Eutelsat S.A., demeure en vigueur, sauf dans le cas et jusqu’au moment où il est modifié ou résilié conformément aux dispositions dudit accord. Toute décision prise par EUTELSAT et qui est en vigueur à la date à laquelle est créée la Société Eutelsat S.A., demeure en vigueur, sauf dans le cas et jusqu’au moment où cette décision est modifiée ou résiliée.

b) Si, au moment où est créée la Société Eutelsat S.A., un organe d’EUTELSAT a engagé, mais n’a pas achevé une action qui a fait l’objet d’une autorisation ou qui est requise, le Secrétaire exécutif ou le premier Président du directoire de la Société Eutelsat S.A., dans le cadre de leurs attributions respectives, et conformément aux dispositions convenues entre EUTELSAT et la Société Eutelsat S.A., se substitue à cet organe dans le but de mener à bien cette action.

2. Méthode de transfert

a) EUTELSAT conclut avec la Société Eutelsat S.A. un accord (le «Traité d’Apport») en vue du transfert de tout ou partie de son actif et de son passif se rattachant à son activité (tel que plus amplement précisé dans le Traité d’Apport) à la Société Eutelsat S.A. (le «Transfert»).

b) Le Transfert entraîne une transmission universelle de tous les droits, biens et obligations compris dans le patrimoine se rattachant à l’activité transférée qui est considérée comme constituant une branche complète et autonome d’activité. Ce Transfert produit les mêmes effets que ceux découlant du régime des scissions par application des articles 382 et suivants de la loi française n° 66-537 du 24 juillet 1966 relative aux sociétés commerciales, sans, toutefois, que les obligations et formalités pesant sur la société apporteuse aux termes des dispositions de ladite loi soient applicables à EUTELSAT.

c) Indépendamment de ce qui précède, le Transfert est opposable *erga omnes* à compter de la date prévue au Traité d’Apport sans que soit requise la notification à, ou le consentement de, toute personne, y compris les créanciers. Le Transfert est opposable de la même manière à toute personne

Anlage A

(Übergangsbestimmungen)

1. Kontinuität der Tätigkeiten

a) Jede von der EUTELSAT geschlossene Übereinkunft, die bei Gründung des Unternehmens Eutelsat S.A. gültig ist, bleibt in Kraft, sofern und solange sie nicht aufgrund der Bestimmungen jener Übereinkunft geändert oder außer Kraft gesetzt wird. Jeder von der EUTELSAT gefasste Beschluss, der bei Gründung des Unternehmens Eutelsat S.A. gültig ist, bleibt in Kraft, sofern und solange er nicht geändert oder außer Kraft gesetzt wird.

b) Hat bei Gründung des Unternehmens Eutelsat S.A. ein Organ der EUTELSAT eine Maßnahme, die dieses Organ treffen darf oder muss, begonnen, aber nicht abgeschlossen, so tritt der geschäftsführende Sekretär oder der erste Vorsitzende des Vorstands des Unternehmens Eutelsat S.A. im Rahmen seiner jeweiligen Befugnisse und in Einklang mit den zwischen der EUTELSAT und dem Unternehmen Eutelsat S.A. getroffenen Vereinbarungen zum Zweck des Abschlusses dieser Maßnahme an die Stelle dieses Organs.

2. Übertragungsverfahren

a) Die EUTELSAT schließt mit dem Unternehmen Eutelsat S.A. eine Übereinkunft („Übertragungsvereinbarung“) über die Übertragung aller oder eines Teils ihrer mit ihrer Tätigkeit zusammenhängenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (wie in der Übertragungsvereinbarung näher ausgeführt) auf das Unternehmen Eutelsat S.A. („Übertragung“).

b) Die Übertragung führt zu einem umfassenden Übergang aller Ansprüche, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die zu dem mit der übertragenen Tätigkeit zusammenhängenden Vermögen gehören; die übertragene Tätigkeit wird als vollständiger, eigenständiger Tätigkeitsbereich betrachtet. Diese Übertragung hat die gleichen Folgen, wie sie sich aus der Regelung für Spaltungen nach Artikel 382ff. des französischen Gesetzes Nr. 66-537 vom 24. Juli 1966 über die Handelsgesellschaften ergeben, mit der Maßgabe, dass die nach jenem Gesetz der übertragenden Gesellschaft obliegenden Pflichten und Förmlichkeiten auf die EUTELSAT keine Anwendung finden.

c) Unabhängig von dem Vorstehenden ist die Übertragung von dem in der Übertragungsvereinbarung vorgesehenen Tag an gegenüber jedem wirksam, ohne dass die Unterrichtung oder Zustimmung einer Person, einschließlich der Gläubiger, erforderlich wäre. Die Übertragung ist gleichermaßen

Transfer shall take effect in the same manner with respect to any person with whom EUTELSAT has entered into any agreement of an *intuitu personae* nature.

liée à EUTELSAT par contrat *intuitu personae.*

gegenüber jeder Person wirksam, zu der die EUTELSAT in einer Vertragsbeziehung in Anbetracht der Person steht.

3. Management

a) With respect to 2c) above, all personnel of the Executive Organ of EUTELSAT shall have the right to be transferred to the Company Eutelsat S.A. and persons exercising this right shall as at the date of their transfer enjoy terms and conditions of employment that are, so far as consistent with French law, at least equivalent to those which they enjoyed immediately prior to the date of their transfer.

b) With respect to persons who, at the date of the Transfer, are in receipt of benefits under the Rules of the EUTELSAT Pension Scheme, such benefits shall continue to be paid in accordance with all of the relevant provisions of those Rules which were in force as at the date of Transfer.

c) With respect to persons who, at the date of the Transfer, have acquired rights to receive benefits under the Rules of the EUTELSAT Pension Scheme, appropriate arrangements shall be made in order to preserve those rights.

d) In accordance with paragraph 1 of this Annex, the conditions of employment of personnel in force shall continue to apply until new conditions of employment are drawn up by the Company Eutelsat S.A.

e) Until the first Chairman of the Directorate of the Company Eutelsat S.A. and the first Executive Secretary assume office their respective functions shall be performed by the Director General of EUTELSAT.

3. Gestion

a) En ce qui concerne l’alinéa 2 c) ci-dessus, tout le personnel de l’Organe exécutif d’EUTELSAT a le droit d’être transféré à la Société Eutelsat S.A., et les personnes exerçant ce droit bénéficient, à la date de leur transfert, de conditions de travail qui sont, dans la mesure où elles sont conformes au droit français, au moins équivalentes à celles dont elles bénéficiaient immédiatement avant cette date.

b) En ce qui concerne les personnes qui, à la date du transfert, reçoivent des prestations en vertu du Règlement de pensions d’EUTELSAT, elles continuent de les recevoir conformément à toutes les dispositions pertinentes dudit Règlement en vigueur à la date du Transfert.

c) En ce qui concerne les personnes qui, à la date du Transfert, ont acquis des droits à prestations en vertu du Règlement de pensions d’EUTELSAT, des mesures appropriées sont prises pour préserver ces droits.

d) Conformément au paragraphe 1 de la présente annexe, les conditions de travail du personnel en vigueur continuent de s’appliquer jusqu’à ce que la Société Eutelsat S.A. en établisse de nouvelles.

e) Jusqu’à l’entrée en fonction du premier Président du directoire de la Société Eutelsat S.A. et du premier Secrétaire exécutif, le Directeur général d’EUTELSAT assume leurs fonctions respectives.

3. Geschäftsführung

a) Bezüglich des Abschnitts 2 Buchstabe c hat das gesamte Personal des geschäftsführenden Organs der EUTELSAT das Recht, in das Unternehmen Eutelsat S.A. übernommen zu werden, und Personen, die von diesem Recht Gebrauch machen, genießen vom Tag ihrer Übernahme an Anstellungsbedingungen, die, soweit sie mit dem französischen Recht in Einklang stehen, mindestens denen gleichwertig sind, die sie unmittelbar vor dem Zeitpunkt ihrer Übernahme genossen.

b) Personen, die zum Zeitpunkt der Übertragung Leistungen gemäß der Regelung für die EUTELSAT-Altersversorgung erhalten, beziehen diese Leistungen weiterhin gemäß allen einschlägigen Bestimmungen dieser Regelung, die zum Zeitpunkt der Übernahme in Kraft waren.

c) Bezüglich Personen, die zum Zeitpunkt der Übertragung Ansprüche auf Leistungen gemäß der Regelung für die EUTELSAT-Altersversorgung erworben haben, werden angemessene Vorkehrungen getroffen, um diese Ansprüche zu sichern.

d) Nach Abschnitt 1 werden die geltenden Anstellungsbedingungen für das Personal weiterhin angewandt, bis das Unternehmen Eutelsat S.A. neue Anstellungsbedingungen festgelegt hat.

e) Bis zum Amtsantritt des ersten Vorsitzenden des Vorstands des Unternehmens Eutelsat S.A. und des ersten geschäftsführenden Sekretärs nimmt der Generaldirektor der EUTELSAT deren Aufgaben wahr.

4. Transfer to the Company Eutelsat S.A. and to the Executive Secretary of the functions of EUTELSAT

a) On the date of establishment of the Company Eutelsat S.A. and of the Secretariat the Director General of EUTELSAT shall inform all concerned.

b) The Director General of EUTELSAT shall take all measures for a timely transfer to the Company Eutelsat S.A. and the Executive Secretary of all rights and obligations acquired by EUTELSAT, in its capacity as legal representative of EUTELSAT.

4. Transfert des fonctions d’EUTELSAT à la Société Eutelsat S.A. et au Secrétaire exécutif

a) A la date de création de la Société Eutelsat S.A. et du Secrétariat, le Directeur général d’EUTELSAT informe tous les intéressés de cette création.

b) Le Directeur général d’EUTELSAT, en sa qualité de représentant légal d’EUTELSAT, prend toutes les mesures pour assurer en temps voulu le Transfert à la Société Eutelsat S.A. et au Secrétaire exécutif de tous les droits et obligations acquis par EUTELSAT.

4. Übertragung der Aufgaben der EUTELSAT auf das Unternehmen Eutelsat S.A. und den geschäftsführenden Sekretär

a) Am Tag der Gründung des Unternehmens Eutelsat S.A. und der Errichtung des Sekretariats setzt der Generaldirektor der EUTELSAT alle Betroffenen hiervon in Kenntnis.

b) Der Generaldirektor der EUTELSAT ergreift in seiner Eigenschaft als gesetzlicher Vertreter der EUTELSAT alle Maßnahmen für eine rechtzeitige Übertragung aller Rechte und Pflichten, welche die EUTELSAT erworben hat, auf das Unternehmen Eutelsat S.A. und den geschäftsführenden Sekretär.

Annex B

(Arbitration Procedure)

1. For the purposes of adjudicating upon any dispute referred to in Article XV of the Convention, an Arbitration Tribunal shall be established in accordance with the following paragraphs.

2. Any Party to the Convention may join either party to the dispute in the arbitration.

3. The Arbitration Tribunal shall consist of three members. Each party to the dispute shall nominate one arbitrator within a period of two months reckoned from the date of receipt of the request by one party to refer the dispute to arbitration. Where Article XV of the Convention requires the agreement of the disputants to refer the dispute to arbitration, the period of two months shall be reckoned from the date of that agreement. The first two arbitrators shall, within a period of two months reckoned from the nomination of the second arbitrator, nominate the third arbitrator, who shall be the Chairman of the Arbitration Tribunal. If one of the two arbitrators has not been nominated within the required period, he shall, at the request of either party, be nominated by the President of the International Court of Justice or, if there is no agreement between the parties, the Secretary General of the Permanent Arbitration Court. The same procedure shall apply if the Chairman of the Arbitration Tribunal has not been nominated within the required period.

4. The Arbitration Tribunal shall determine its seat and establish its own rules of procedure.

5. Each party shall bear the cost relating to the arbitrator for whose nomination it is responsible, as well as the costs of being represented before the Tribunal. The expenditure relating to the Chairman of the Arbitration Tribunal shall be shared equally by the parties to the dispute.

6. The award of the Arbitration Tribunal shall be made by a majority of its members, who may not abstain from voting. This award shall be final and binding on all parties to the dispute and no appeal shall lie against it. The parties shall comply with the award without delay. In the event of a dispute as to its meaning or scope, the Arbitration Tribunal shall interpret it at the request of any party to the dispute.

Annexe B

(Procédure d'arbitrage)

1. Un tribunal d'arbitrage est institué conformément aux dispositions des paragraphes suivants pour statuer sur tout différend visé à l'article XV de la Convention.

2. Toute Partie à la Convention peut s'associer à l'une ou l'autre partie au différend dans le cadre d'un arbitrage.

3. Le tribunal d'arbitrage est composé de trois membres. Chaque partie au différend désigne un arbitre dans un délai de deux mois à compter de la date de réception de la demande par une partie de soumettre le différend à arbitrage. Lorsque l'article XV de la Convention exige l'accord des parties au différend pour soumettre le différend à arbitrage, le délai de deux mois est calculé à partir de la date dudit accord. Les deux premiers arbitres désignent, dans un délai de deux mois à compter de la date de désignation du deuxième arbitre, le troisième arbitre, qui préside le tribunal d'arbitrage. Si l'un des deux arbitres n'a pas été désigné dans le délai requis, il est désigné, à la demande de l'une ou l'autre partie, par le Président de la Cour internationale de Justice ou, en cas de désaccord entre les parties, par le Secrétaire général de la Cour permanente d'arbitrage. La même procédure s'applique si le Président du tribunal d'arbitrage n'a pas été désigné dans le délai requis.

4. Le tribunal d'arbitrage choisit son siège et établit son règlement intérieur.

5. Chaque partie prend à sa charge les frais de l'arbitre qu'elle a désigné ainsi que les frais de représentation devant le tribunal. Les frais du Président du tribunal d'arbitrage sont partagés de manière égale entre les parties au différend.

6. La sentence du tribunal d'arbitrage est rendue à la majorité des membres, qui ne peuvent s'abstenir au cours du vote. Ladite sentence est définitive et lie les parties au différend. Il ne peut être interjeté appel de cette sentence. Les parties se conforment à la sentence arbitrale immédiatement. En cas de différend portant sur sa signification ou sa portée, le tribunal d'arbitrage l'interprète à la demande de l'une quelconque des parties au différend.

Anlage B

(Schiedsverfahren)

(1) Zur Entscheidung jeder in Artikel XV des Übereinkommens genannten Streitigkeit wird nach Maßgabe der folgenden Absätze ein Schiedsgericht gebildet.

(2) Jede Vertragspartei des Übereinkommens kann sich jeder der beiden Streitparteien in dem Schiedsverfahren anschließen.

(3) Das Schiedsgericht besteht aus drei Mitgliedern. Jede Streitpartei bestellt innerhalb von zwei Monaten vom Eingang des Ersuchens einer Partei, die Streitigkeit einem Schiedsverfahren zu unterwerfen, einen Schiedsrichter. Soweit Artikel XV die Zustimmung der Streitparteien zu der Unterwerfung der Streitigkeit unter ein Schiedsverfahren erfordert, beginnt die Frist von zwei Monaten mit dem Tag dieser Zustimmung. Die beiden ersten Schiedsrichter bestellen innerhalb von zwei Monaten von der Bestellung des zweiten Schiedsrichters einen dritten Schiedsrichter, der Obmann des Schiedsgerichts ist. Ist einer der beiden Schiedsrichter nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist bestellt worden, so wird er auf Ersuchen einer der beiden Parteien durch den Präsidenten des Internationalen Gerichtshofs oder, wenn zwischen den Parteien keine Einigung besteht, den Generalsekretär des Ständigen Schiedshofs bestellt. Dasselbe Verfahren findet Anwendung, wenn der Obmann des Schiedsgerichts nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist bestellt worden ist.

(4) Das Schiedsgericht bestimmt seinen Sitz und gibt sich eine Verfahrensordnung.

(5) Jede Partei trägt die Kosten des Schiedsrichters, für dessen Bestellung sie verantwortlich ist, sowie die Kosten ihrer Vertretung vor dem Schiedsgericht. Die Kosten des Obmanns des Schiedsgerichts werden von den Streitparteien zu gleichen Teilen getragen.

(6) Der Spruch des Schiedsgerichts ergeht mit der Mehrheit seiner Mitglieder; Stimmenthaltung ist nicht zulässig. Der Spruch ist endgültig und für alle Streitparteien bindend; er kann nicht angefochten werden. Die Parteien führen den Spruch unverzüglich aus. Im Fall einer Streitigkeit über seine Bedeutung oder Geltung legt ihn das Schiedsgericht aus, wenn eine Streitpartei dies verlangt.

Denkschrift

I. Allgemeines

Die Bundesrepublik Deutschland ist Mitglied der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation EUTELSAT, die vor 19 Jahren gegründet wurde. Mitglieder sind 49, hauptsächlich europäische Länder. Deutschland ist Gründungsmitglied. Gegenstand der Organisation ist die Errichtung und der Betrieb eines Satellitensystems u. a. für Telefondienst, Datenübertragung, Rundfunk, Fernsehen und interaktive, breitbandige Internetdienstleistungen (wie z. B. Multimediadienste und Videokonferenzen). Zur Zeit betreibt EUTELSAT 19 Satelliten zur Versorgung von Europa, Afrika und weiten Teilen Asiens.

Im Zuge der weltweiten Liberalisierung und zunehmenden Wettbewerbsorientierung des Telekommunikationsmarktes haben die Vertragsstaaten der Regierungsorganisation EUTELSAT eine weitgehend geänderte Fassung des Gründungsabkommens beschlossen. Alle betrieblichen Aufgaben bezüglich des Satellitensystems und die damit verbundenen Vermögenswerte werden auf das neu gegründete privatrechtliche Unternehmen Eutelsat S. A. übertragen. Damit soll eine größere Anpassungsfähigkeit an die Erfordernisse des Marktes erreicht werden. Weiterhin wird ein verstärkter Wettbewerb dadurch geschaffen, dass nicht mehr nur die von den Vertragsparteien benannten Unterzeichner der Betriebsvereinbarung über die Europäische Fernmeldesatellitenorganisation EUTELSAT einen direkten Zugang zum Satellitensystem erhalten können. Über den verstärkten Wettbewerb sollen niedrigere Preise und ein verbessertes Dienstleistungsangebot für die Endverbraucher erreicht werden.

Aufgabe der Regierungsorganisation EUTELSAT ist es künftig nur noch, im Rahmen der Aufsicht über das privatrechtliche Unternehmen die Einhaltung einiger gemeinwohlorientierter Grundsätze, wie z. B. bzgl. von Universaldienstverpflichtungen, bzgl. eines diskriminierungsfreien Zugangs und bzgl. der Ausleuchtzone des Satellitensystems, zu gewährleisten.

II. Besonderes

Die Versammlung der Vertragsparteien hat deshalb am 20. Mai 1999 die insbesondere in den nachstehenden Punkten geänderte Fassung des Übereinkommens beschlossen:

Der neu gefasste Artikel II Buchstabe b enthält Regelungen über die Gründung des Unternehmens Eutelsat S. A. und die Übertragung der betrieblichen Aufgaben sowie der Vermögenswerte der Regierungsorganisation EUTELSAT auf dieses Unternehmen. Das Verhältnis zwischen EUTELSAT und dem Unternehmen wird nach dem neu gefassten Artikel II Buchstabe c in einer besonderen Vereinbarung geregelt.

Nach dem neu gefassten Artikel III Buchstabe a ist es Hauptzweck der EUTELSAT, die Wahrung folgender fundamentaler Grundsätze durch das Unternehmen Eutelsat S. A. zu gewährleisten:

– die Einhaltung von Gemeinwohlverpflichtungen für das Weltraumsegment und für dessen Nutzung zur Bereitstellung von Diensten in Verbindung mit dem öffentlichen Telefonnetz;

– die europaweite Ausleuchtzone des Satellitensystems, um alle Gebiete der Mitgliedsstaaten, in denen Bedarf an Kommunikationsdiensten besteht, zu versorgen;

– die Nichtdiskriminierung der Nutzer bezüglich der bereitgestellten Dienste und

– die Beachtung der Gesetze und Vorschriften zur Wahrung des lauteren Wettbewerbs.

Der neu gefasste Artikel V enthält Regelungen über die Deckung von Kosten und Ausgaben der EUTELSAT durch das Unternehmen Eutelsat S.A.

Nach dem geänderten Artikel VI Buchstabe a hat EUTELSAT nur noch zwei Organe: die Versammlung der Vertragsparteien und das Sekretariat unter Leitung des geschäftsführenden Sekretärs.

Die Versammlung der Vertragsparteien hat nach dem fast völlig neu gefassten Artikel IX insbesondere folgende Aufgaben:

– sie begutachtet und überprüft die Tätigkeiten des Unternehmens Eutelsat S.A., welche die fundamentalen Grundsätze nach Artikel III Buchstabe a betreffen, und stellt die Einhaltung dieser Grundsätze sicher (Artikel IX Buchstabe a und b);

– sie entscheidet über die Vereinbarung gemäß Artikel II Buchstabe c betreffende Änderungsvorschläge, die jedoch der Zustimmung beider Parteien der Vereinbarung bedürfen (Artikel IX Buchstabe c);

– sie beschließt über jeden Änderungsvorschlag zu dem Übereinkommen (Artikel IX Buchstabe i);

– sie beschließt entsprechend Artikel X über die Ernennung und Absetzung des geschäftsführenden Sekretärs (Artikel IX Buchstabe k) und

– sie verabschiedet einen Haushalt über ein oder zwei Jahre (Artikel IX Buchstabe m).

Im Zuge der Umstrukturierung und der Schaffung eines erleichterten Zugangs zum Satellitensystem sind künftig weder die Betriebsvereinbarung über die Europäische Satellitenorganisation EUTELSAT noch deren Unterzeichner mehr vorgesehen. Die entsprechenden alten Vorschriften des Übereinkommens – so z. B. Artikel I Buchstabe b und f, Artikel II Buchstabe b, Artikel VI Buchstabe a, Artikel X bis XII und Artikel XVIII Buchstabe a, b, c, e und g wurden gestrichen. Ebenso gestrichen wurden die alten Vorschriften der Artikel III Buchstabe a bis g und Artikel V über den Tätigkeitsbereich und die finanziellen Grundsätze EUTELSAT sowie die Artikel IX Buchstabe a bis c über die Aufgaben der Versammlung der Vertragsparteien und Artikel XIII über das geschäftsführende Organ von EUTELSAT. Die umfangreichen Streichungen alter Vorschriften und Ergänzungen durch neue Vorschriften haben eine veränderte Nummerierung des Übereinkommens zur Folge. Das Übereinkommen besteht künftig nur noch aus 21 statt bisher aus 24 Artikeln.

Hinweise:

1. Die Versammlung der Vertragsparteien hat am 20. Mai 1999 die Möglichkeit der beschleunigten vorläufigen Umsetzung der Änderungen des EUTELSAT-Übereinkommens mit Wirkung zum 2. Juli 2001 beschlossen für den Fall, dass die nach Artikel XIX des Gründungsübereinkommens für das Inkrafttreten der Änderungen erforderliche Anzahl von Ratifizierungsurkunden nicht hinterlegt wurde. Danach erfolgt seit dem 2. Juli 2001 eine vorläufige Anwendung, soweit dies im Rahmen der nationalen Verfassungen, Gesetze und Vorschriften möglich ist.
2. Nach Artikel XIX Buchstabe b des Übereinkommens (dem entspricht Artikel XIV Buchstabe b des geänderten Übereinkommens) können Änderungen des Übereinkommens für Deutschland völkerrechtlich verbindlich werden, unabhängig davon, ob Deutschland ihnen zustimmt. Als Konsequenz einer Ablehnung der Änderungen müsste der Austritt aus der Organisation in Betracht gezogen werden.



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333